

Die nächste Ausgabe erscheint am **3. Sep. '21**

Nr. 14 | 06.08.2021 | 36. Jahrgang

Der Lokalanzeiger

Ammerndorf · Cadolzburg · Großhabersdorf · Langenzenn · Seukendorf
mit den amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Ammerndorf und der Gemeinde Seukendorf



Neue Sonderausstellung in der Cadolzburg: Junges in alten Gemäuern

Rechtzeitig zum Ferienbeginn gibt es auf der Cadolzburg eine neue Sonderausstellung, die zum Jahresmotto „Jugend in der Burg“ passt. Eingeteilt in drei Zeitabschnitte, welche den Besuchern Einblick verschafft, wie einst der Zollernnachwuchs seinen Alltag in der Burg erlebte, die Kinder nach dem 2. Weltkrieg die Burg als Abenteuer-spielplatz entdeckten und wie Kinder heute die Burg erleben. Zwei kurze Videos die von Jugendlichen aus dem Landkreis für die Ausstellung konzipiert wurden, veranschaulichen die Eindrücke.

Eigentlich nahm Nina nur am Ferienprogramm teil und erfuhr von ihrer Mama von dem Projekt „Junges in alten Gemäuern“. Und weil es ihr in den alten Räumen so gut gefallen hatte, entschloss sie sich mit ihren beiden Freundinnen Jana und Laura bei dem Projekt mitzumachen. Nach einer Burgführung und einigen Treffen entstand das Interview mit Laura. Dabei stellte sich tatsächlich heraus, dass de-

ren Lieblingsort die Burgkapelle ist, weil sie ihr so gut gefällt und so gemütlich findet.

Henry und Gustav hingegen erzählen in ihrer Burgführung erstaunt, dass die Betten in der Mädchenstube so klein sind, sodass man nur im Sitzen darin schlafen könne. Und auch den Strohsack empfinden sie nach dem Testliegen nicht so bequem wie das Federbett daheim.

Fotos im Foyer zeigen den Schulhof in der Vorburg nach dem 2. Weltkrieg oder Zeichnungen mit Gespenstern, in der mittelalterlichen Küche. Für manche Jungs wurde das Klettern auf den Burgruinen zur Mutprobe und mitunter wurden sogar gefährliche Funde von der letzten Schlacht um die Burg entdeckt. Auch die Feuerwehr nutzte den Burghof für Übungen. Später, in den '70er Jahren feierte dort eine örtliche Jugendgruppe ihre Feste. So wurde die Burg durch die Jugend am Leben erhalten.

Die Sonderausstellung ist noch bis zum 3. Oktober 2021 zu den Öffnungszeiten zu sehen. Infos unter www.burg-cadolzburg.de S.H.



Auch im Internet: www.die-lokalanzeiger.de



Erfolgreiche Kooperation und neue Projekte in der Zenngrund Allianz Schon viel gemeinsam erreicht

Seit rund 16 Jahren arbeiten Langenzenn, Obermichelbach, Puschendorf, Seukendorf, Tuchenbach, Veitsbronn und Wilhermsdorf nun schon in der Zenngrund Allianz zusammen. Seit 2018 wird die interkommunale Kooperation durch ein integriertes ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) noch intensiviert. Am 7. Juli 2021 trafen sich Vertreter der sieben Kommunen im Dorfgemeinschaftshaus Meiersberg, um die Ergebnisse der bisherigen Zusammenarbeit zusammenzutragen und gleichzeitig die Weichen für die gemeinsame Zukunft zu stellen.

Umsetzungsbegleiterin Svenja Schäfer informierte die Anwesenden u.a. über die aktuellen Umsetzungsstände der laufenden ILEK-Projekte. Insgesamt 12 Projekte wurden bereits abgeschlossen oder werden derzeit umgesetzt. Aus Sicht der Gemeindevertreter wurde daraus deutlich, dass es vor allem die gemeinsamen Projekte, wie beispielsweise die erfolgreiche Bewerbung um das Förderprogramm Regionalbudget, bei dem Kleinprojekte mit bis zu 80 % der Nettokosten gefördert werden können, die großen Erfolge der Kooperation darstellen. Weitere Beispiele für die ge-

lungene Zusammenarbeit sind u.a. das in diesem Jahr fertig gestellte interkommunale Wanderleitsystem sowie die deutliche Steigerung der digitalen Auffindbarkeit vieler ortsansässiger Gewerbebetriebe. Durch gemeinsame Informations- und Schulungsangebote konnten viele Gewerbetreibende u.a. dabei unterstützt werden sich auf der Online-Plattform www.landkreismacher.de einzutragen.

Bei der „klassischen“ kommunalen Zusammenarbeit, wie bspw. der Vernetzung der Bauhöfe und Hausmeister oder bei der gemeinsamen Anschaffung von Maschinen und Fahrzeugen gibt es aus Sicht der Anwesenden immer noch Optimierungsbedarf. Katharina Schilling, die neue Leiterin der Geschäftsstelle, wird sich daher zukünftig verstärkt dieser Thematik annehmen.

Auch mit zukünftigen Projekten hat sich die Runde beschäftigt. So wird beispielsweise noch in diesem Jahr die gemeinsame Website www.zenngrund-allianz.bayern überarbeitet. Diese soll den Bürgern insgesamt mehr Informationen, zum Beispiel zu dem neu entstehenden Mühlenerlebnis im Zenngrund oder zu Kinderbetreuungs- und

Pflegeangeboten im Allianzgebiet, bieten als bisher.

Des Weiteren wird mit dem Projekt „Obstbaumperlen“ auf die Bedeutung von alten Obstsorten im Allianzgebiet aufmerksam gemacht werden. Hierzu sind u.a. gemeinsame Pflanzaktionen sowie die Kennzeichnung bestehender Bäume mit entsprechenden Informationen zu Sorte und eventueller Pflückmöglichkeit vorgesehen.

Vor allem für die jungen Familien in der Region wird bis 2022 ein gemeinsamer Spielplatzführer gestaltet. Im Sommer und Herbst 2021 erfolgt zunächst eine Bestandsaufnahme aller Spielplätze in der Region. Aufbauend darauf sollen bei Bedarf über das Regionalbudget 2022 neue Geräte zur Modernisierung und Erweiterung der bestehenden Angebote angeschafft werden.

Die Teilnehmer der Veranstaltung waren sich einig, dass die bereits erfolgreiche Zusammenarbeit, durch die vielen anstehenden Herausforderungen und Themen, denen sich die Kommunen in den nächsten Jahren stellen müssen, noch weiter intensiviert werden soll.

Foto: Zenngrund Allianz

30 Jahre

gebraucht werden

Gebrauchtwarenhof

Veitsbronn/Siegelsdorf

Sie unterstützen mit Ihrer Spende unsere Arbeit zur Schaffung von Arbeitsplätzen für Langzeitarbeitslose und schonen die Umwelt.

Wir danken Ihnen

Gebrauchtwarenhof Veitsbronn/Siegelsdorf
Reitweg 12a, 90587 Veitsbronn/Siegelsdorf

Telefon 0911 / 740 17-0

Auch bei Rückfragen zur Haussammlung.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo – Fr : 9.00 – 18.00 Uhr
Sa: 9.00 – 18.00 Uhr

Träger:
Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH
Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

Soforthilfen für Hochwassergeschädigte

Wie das Bayerische Finanzministerium mitteilte, hat der Freistaat Bayern die Finanzhilfemaßnahme für Hochwassergeschädigte gestartet. Diese können auch Menschen aus dem Landkreis Fürth in Anspruch nehmen, die von dem Hochwasser am 9. Juli betroffen waren.

Es kann Soforthilfe in Höhe von bis zu 5.000 Euro pro Haushalt/Hausrat beantragt werden. War Versicherungsschutz möglich, wurde aber keine Versicherung abgeschlossen, beträgt die

Soforthilfe bis zu 2.500 Euro.

Außerdem gibt es eine Soforthilfe „Ölschäden an Gebäuden“, um entstandene Ölschäden an privat genutzten oder nicht gewerblich vermieteten Wohngebäuden zu beseitigen und die Gebäude somit schnellstmöglich wieder bewohnbar zu machen.

Weitere Informationen und die Antragsunterlagen sind auf der Homepage des Landratsamtes unter www.landkreis-fuerth.de abrufbar.



Wochenende der Mobilität

CADOLZBURG - Weg vom Auto, Fortbewegen ohne fossile Brennstoffe, weniger Verkehr in den Stadtzentren. Das sind brennendheiße Themen, die nach Lösungen verlangen, um den Klima-Gau aufzuhalten. Dazu fand am 17. und 18. Juli ein Wochenende mit abwechslungsreichen Programmpunkten für jede Generation rund ums Thema Mobilität und Umwelt im ländlichen Raum in der Marktgemeinde Cadolzburg statt.

Von der Buchspitz bis zum Weiher konnten die Besucher in einem fahrerlosen Mini-E-Bus der französischen Firma Easy-Mile erstmals in der Metropolregion Nürnberg-Fürth-Erlangen ausprobieren, wie sich Zukunftsmobilität in Cadolzburg anfühlen könnte. Silvia Dießl von der Gemeindeverwaltung und ein Team der Herstellerfirma hatten den Shuttlebetrieb organisiert und begleitet.

Für das Pilotprojekt „New Mobs – Mobilitätsinnovationen im ländlichen Raum“ hatte sich die Marktgemeinde Cadolzburg beworben und den Zuschlag bekommen. Ausschlaggebend war die Verkehrssituation der durch das Zentrum von Cadolzburg führenden Staatsstraße 2409, für die es bis jetzt, trotz vieler Vorschläge keine konkrete Lösung zur Entlastung gibt. Eine der innovativen Ideen war der autonom fahrende Bus, welcher im Zentrum eingesetzt werden könnte, um den Verkehr einzuschränken, wenn die Einwohner und Besucher mitmachen.

Die Testfahrt fand mit Land-



rat Matthias Dießl, Bürgermeister Bernd Obst, MdB Christian Schmidt mit Nachfolgerkandidat Tobias Winkler und Stadträtin Barbara Krämer statt und bekam positives Feedback. Kein Wunder, denn die Idylle mit der Burg im Hintergrund, mittelalterlicher Ortsstruktur und friedlich weidenden Rindern ist schwer zu toppen. So viele Highlights auf 400 Metern Fahrstrecke sind großartig. Insbesondere die langsame Fahrt (18km/h) erinnern eher an eine Kutschenfahrt, als eine Fahrt mit neuester Technik. Denn der mit Radar- und Lasersensoren ausgestattete fahrerlose E-Bus findet sich eigenständig zurecht. Fahrpersonal im eigentlichen Sinne braucht er nicht. Kommt jemand in die Quere, bremst er automatisch. Allerdings muss aus Sicherheitsgründen vorerst stets Begleitpersonal an Bord sein. Ein Lenkrad gibt es nicht, aber Joysticks, die zum Umfahren von Hindernis-

sen genutzt werden können.

Das Projekt ist eine innovative Idee, deren Umsetzung sehr viel Geld kostet und ohne Testfahrten und Förderung für eine Marktgemeinde wie Cadolzburg nicht realisierbar ist. Andererseits, wann wenn nicht jetzt sollten neue Wege contra Klimarettung beginnen? Neue Wege finden, ausprobieren, ausgleichen, das sollten die neuen Ziele der etablierten Gesellschaftsschicht sein, um neuen Generationen ein besseres Überleben zu sichern.

S. H.

CHOCOTHEK

RIEGELEIN WERKSVERKAUF CADOLZBURG

SIE SUCHEN EIN INDIVIDUELLES GESCHENK?

WIR BERATEN SIE GERNE!

HAUPTSAISON
(6 WOCHEN VOR OSTERN UND NOVEMBER/DEZEMBER)
MO – FR: 10 BIS 18 UHR | SA: 10 BIS 13 UHR

NEBENSAISON
MO – MI + FR: 10 BIS 15 UHR | DO: 10 BIS 18 UHR

TIEMBACHER STRASSE 11 | 90556 CADOLZBURG | TELEFON 091 03/505-171
CHOCOTHEK@RIEGELEIN.DE | WWW.RIEGELEIN.DE

PLANTAGEN KAFFEES: Die Welt in Dosen

Indonesien | OrangUtanProjekt
mit würzigem Dschungel-Geschmack nach Haselnuss, Birne und frischem Toast. **Varietäten:** Tim Tim, Ateng

Espresso one
di mio gusto

www.espressone.de

Deutsche Swingolf Meisterschaften 2021 in Horbach

Vom 8. bis 11. Juli 2021 fanden in Horbach die 17. Deutsche Einzelmeisterschaft und 8. Deutsche Doppelmeisterschaft im Swingolf statt.

Die Meisterschaften wurden vom SwinGolf Dachverband Deutschland e.V., der Swin Golf Club Horbach 08 e.V. und dem Platzbetreiber, der Familie Endreß, ausgerichtet.

Das Turnier war geprägt von Wetterextremen. Von Regenschauern, Wind, Nebel und Kälte bis strahlendem Sonnenschein und Hitze war alles dabei, um den Spielern Alles abzuverlangen und somit würdige Deutsche Meister hervorzubringen.

Nach spannenden vier Tagen konnten unsere Turnierteilnehmer aus Horbach gute Platzierungen erreichen:

In der Kategorie SF3 (Damen über 65) kam Helga Fernandez-Sanchez ebenfalls auf den 3. Platz und Doris Reinek auf Platz 5.

Jeanette Buchbauer erreichte in der Kategorie SF2 (Damen zwischen 50 und 65) Platz 5.

In der Kategorie SH3 (Herren über 65) konnte sich Helmut Reinek den 3. Platz sichern, Dino Fernandez erreichte Platz 5.

Bei den SH1 (Herren zwischen 18 und 50) verpassten die Brüder Matthias und Christian Schlotter jeweils mit 149 Schlägen den Sprung auf das Treppchen um zwei Schläge und schafften damit Platz 5.

Bei den Doppelmeisterschaften



in der Kategorie Mixed holten sich Jeanette und Stefan Buchbauer den Titel des Deutschen Meisters.

Im Herrendoppel der Kategorie SH3 kamen Helmut Reinek und Dino Fernandez nach erfolgreichem Stechen auf Platz 2.

Beim Doppel der Damen erreichte Hermine Schlotter zusammen mit Katja Greibel aus Paulushofen den 4. Platz nur einen Schlag hinter Platz 3.

Bester Spieler des Turnier im Einzel war Jochen Franz aus Ailing mit insgesamt 137 Schlägen, bei denen er im zweiten Durchgang mit 65 Schlägen beim Platzrekord von Stefan Buchbauer aus 2017 und Dino Fernandez aus 2018 gleichzog.



Aber dann kam noch die beste Spielerin des Turnier. Jacqueline Duhme aus Westenholz erreichte ebenfalls insgesamt 137 Schläge, spielte aber im zweiten Durchgang eine phänomenale Runde mit 62 Schlägen und unterbot damit den bisherigen

Platzrekord deutlich.

Wir schauen auf ein schönes Turnier zurück, welches wie im Swingolfsport üblich von einem familiären und freundlichen Umfeld geprägt war.

Christian Schlotter

Insektenschutz nach Maß
Für Ihre Fenster-Türen und Lichtschächte

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Zirndorf
Fa. fly-screen-team GmbH, Jordanstr. 8, 90513 Zirndorf
Tel. 0911-9645690

fly-screen-team Kostenlose Beratung vor Ort



Anerkennung für Abiturienten

CADOLZBURG - Für ihre hervorragenden Leistungen bei diesjährigen Abitur lud Bürgermeister Bernd Obst vier Cadolzheimer Abiturienten ins Rathaus ein um ihnen persönlich zu gratulieren.

Er überreichte allen ein Geschenk und wünschte viel Erfolg auf dem weiteren Berufsweg.

Im Langenzenner Wolfgang-Borchert-Gymnasium kam Daniel Racko auf die Traumnote 1,0, leider konnte er nicht persönlich dabei sein.

Auch Paul Erban erreichte in diesem Gymnasium stolze 1,0. Am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Oberasbach erreichten Franz Krämer und Lara Potyra jeweils eine 1,0.

Fa. Manfred Fichtelmann
Dachdecker-Meisterbetrieb
Dacheindeckungen • Flachdächer • Dachbegrünung
Bauspenglerei • Reparaturen • Marderschutz

Sudetenstr. 20, 90556 Cadolzburg, Telefon 091 03/1468



Bekanntmachung des Marktes Ammerndorf

www.ammerndorf.de

Zum Geburtstag gratulieren wir

Aufgrund der seit 25.05.2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist es uns leider nicht möglich, all unseren Jubilarinnen und Jubilaren zu gratulieren. Kommunen dürfen personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen und Geburtstagen nur dann veröffentlichen, wenn die betroffenen Personen der Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt haben und eine datenschutzrechtliche Erklärung abgegeben haben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Dennoch wünschen wir allen Jubilarinnen und Jubilaren herzliche Glückwünsche, viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre hier in Ammerndorf.

Veranstaltungen - Termine August 2021

16.08. Markt Ammerndorf **19:30** **Bürgerhaus, Cadolzburger Str. 9**
Gemeinderatssitzung

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Am 26. September 2021 findet die Bundestagswahl statt. Zur Bildung der Wahlvorstände werden in Ammerndorf ehrenamtliche Wahlhelfer benötigt.

Wahlhelfer darf jeder werden, der mindestens 18 Jahre alt und in Ammerndorf wahlberechtigt ist. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Am Wahlsonntag sind die Wahlhelfer in ein Vormittags- und Nachmittags-termin eingeteilt, so dass die Mitglieder des Wahlvorstandes nicht den gesamten Tag im Wahllokal anwesend sein müssen. Erst zur Auszählung ab 18.00 Uhr muss der komplette Wahlvorstand vollzählig im Wahllokal vor Ort sein.

Wenn Sie daran interessiert sind, als ehrenamtlicher Wahlhelfer in einem der Wahlvorstände mitzuarbeiten, melden Sie sich bitte bis zum 31. August 2021 im Rathaus unter der Telefonnummer: 09127/9555-15 oder 09127/9555-0, oder per Mail (einwohnermeldeamt@ammerndorf.de).

„Hier gehöre ich nicht hin!“



Verunreinigung durch Hundekot und Belästigung durch freilaufende Hunde

Im Rathaus gehen immer wieder Anrufe von Bürgern ein, die sich über die starke Verunreinigung der Wege in Ammerndorf durch Hundekot beschweren. Darum möchten wir alle Hundebesitzer darauf hinweisen, dass sie die „Hundehaufen“ ihrer Hunde entsorgen müssen. Zu diesem Zweck sind die

von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Hundetüten zu benutzen. Auch im Rathaus bekommen Sie Hundekottüten. Lassen Sie benutzte Beutel nicht in der Landschaft liegen, sondern entsorgen Sie sie im Restmüll oder an folgenden Stellen:

- Vor der Arztpraxis Dr. Goss
- Im Gäugässchen
- Am Sommerkeller
- Am Sportplatz
- Lehmgrube
- In der Vogtsreichenbacher Straße

Die Verwaltung weist darauf hin, dass der Hundekot Krankheitserreger und Parasiten enthält und so vor allem für kleine Kinder ein hohes Gesundheitsrisiko besteht.

Lassen Sie Ihren Hund auch nicht Wiesen und Äcker verunreinigen. Der Hundekot wird beim Mäh- und Erntevorgang großflächig auf das Futter verteilt. Das Erntegut kann durch Hundekot dermaßen verunreinigt werden, dass Nutztiere, wie z.B. Schafe, Kühe, Rinder usw. dieses Futter verschmähen und liegen lassen. Außerdem können durch diese Verunreinigungen dann Krankheiten auf Tiere übertragen werden. Abgesehen davon möchte sicherlich niemand solche Verunreinigungen in der Nahrungskette haben.

Nach dem Naturschutzgesetz besteht ein Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen während der Vegetationsperiode. Landwirtschaftlich genutzte Flächen dürfen danach in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd bzw. Beweidung nicht betreten werden.

Sie als Hundebesitzer haben dafür Sorge zu tragen, dass von ihrem Hund keinerlei nachteilige Auswirkung für Mensch und Natur ausgeht. **Aus diesem Grund bitten wir Sie, das Betreten der Kulturen zu unterlassen und auf den Wirtschaftswegen bzw. auf den Feld- und Waldwegen zu bleiben.**

In diesem Zusammenhang machen wir darauf aufmerksam, dass Zuwiderhandlungen gegen das Reinhaltungsgebot in § 3 Abs. 2 aus der „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 500,00 Euro belegt werden können.

Belästigung durch freilaufende Hunde, sowie die von den Hunden verursachten Lärmbelästigungen führen immer wieder zu Beschwerden. Die eingehenden Beschwerden beinhalten in erster Linie, dass Privatgrundstücke sowohl im Innenbereich als auch im Außenbereich durch Hundekot verunreinigt und Dritte **durch freilaufende Hunde** belästigt werden.

Bitte bedenken Sie, dass für die von der Hundehaltung ausgehenden Gefahren letztlich **der Hundehalter verantwortlich** ist.

Bezüglich freilaufender Hunde bitten wir Sie: **Haben Sie Verständnis dafür, dass es Menschen gibt, die vor Hunden – egal welcher Größe – Angst haben. Signalisieren Sie durch richtiges Handeln, dass Ihnen der Hund gehorcht.** Lassen Sie Ihren Hund bitte nur **dann frei laufen**, wenn dadurch keine anderen Menschen oder Tiere belästigt oder geschädigt werden.

Markt Ammerndorf
Ordnungsamt

LÄRM – ZULÄSSIG ODER UNZULÄSSIG?

Allgemein

Da die Lärmproblematik in unserem dichtbesiedelten Land immer mehr zu Problemen führt, ist gegenseitige Rücksichtnahme der beste Weg, um Nachbarschaftsstreitigkeiten erst gar nicht entstehen zu lassen. Versetzen Sie sich in die Lage ihres Nachbarn und überdenken Sie Ihr Verhalten kritisch.

Auch durch den Kauf von lärmarmen Maschinen und Geräten kann vieles zur allgemeinen Geräuschreduzierung erreicht werden. In manchen Gebieten ist die Hintergrundbelastung an Lärm bereits schon so hoch, dass diese von vielen gar nicht mehr wahrgenommen wird und es einem erst bei einem Ortswechsel bewusst wird, wie hoch der Hintergrundpegel wirklich ist.

Lärm an Sonn- und Feiertagen

Gewerbliche Arbeiten sind an Sonn- und Feiertagen unzulässig. Unter bestimmten Voraussetzungen werden Sonn- und Feiertagsarbeiten auf Antrag vom Gewerbeaufsichtsamt genehmigt, wie z.B. in der Landwirtschaft, Lebensmittel- und verarbeitung oder ähnliches.

Die Immissionsrichtwerte für die genehmigte Sonn- und Feiertagsarbeiten sind in der TA Lärm geregelt.

Lärm durch Gartenarbeiten

Seit dem Jahr 2002 existiert eine neue Bundesimmissionsschutzverordnung (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung, 32. BImSchV), die unter anderem den zulässigen Einsatz von Motorrasenmähern im Garten regelt. Sie legt fest, welcher Lärm in welchen Arbeitszeiten noch zulässig ist und wann eine Ordnungswidrigkeit vorliegt.

Neben allen motorbetriebenen Gartengeräten wie z. B. Rasenmäher, Rasentrimmer, Freischneider, Heckenschere, Kettensäge und Hochdruckreiniger gilt die Verordnung auch für Baumaschinen wie Betonmischer, Bohrmaschinen oder Kreissägen, die im Außenbereich gewerblich oder privat eingesetzt werden. Insgesamt sind 57 verschiedene Geräte und Maschinentypen erfasst.

In Wohngebieten dürfen z. B. Rasenmäher werktags (Montag – Samstag) nur noch zwischen 7.00 und 20.00 Uhr betrieben werden. Nicht erlaubt ist die Benutzung ganztägig an Sonn- und Feiertagen.

Es spielt dabei keine Rolle, ob der Rasenmäher mit Verbrennungs- oder mit Elektromotor betrieben wird. Auch so genannte lärmarme Rasenmäher oder Maschinen mit Umweltzeichen dürfen nicht länger betrieben werden. Für Geräte ohne Umweltzeichen wie für Grastrimmer mit Verbrennungsmotor, Freischneider, Laubbläser und Laubsammler gibt es außerdem zusätzliche Ausschlusszeiten. Sie dürfen nur werktags zwischen 9.00 und 13.00 Uhr sowie zwischen 15.00 und 17.00 Uhr benutzt werden.

Für Handrasenmäher und alle anderen nicht motorbetriebenen Gartengeräte gilt diese Verordnung nicht. Weiterhin ist zu beachten, dass sich die Verordnung nur auf ausgewiesene Wohngebiete bezieht. Im Interesse einer guten Nachbarschaft sollten die Betriebszeiten jedoch auch in Misch- und Dorfgebieten eingehalten werden.

Andere Gesetze und Verordnungen sowie kommunale Satzungen können die Geräte- und MaschinenlärmVO ergänzen und überlagern. So können die genannten Betriebszeiten insbesondere ortsrechtlich weiter eingeschränkt werden. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeinde, ob eine kommunale Satzung hierfür besteht.

Beschwerdefall und Ansprechpartner

Die Gesetze und Rechtsverordnungen des öffentlichen Rechts sind in Bezug auf Lärm überwiegend auf gewerblichen Lärm zugeschnitten. Bei Nachbarschaftslärm jedoch sollten rechtliche Ansprüche über den Privatrechtsweg in Verbindung mit dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geltend gemacht werden.

Das Landratsamt ist bei Nachbarschaftsstreitigkeiten oft nicht der richtige Ansprechpartner. Der Beschwerdeführer muss deshalb auf den Privatrechtsweg verwiesen werden.

Auskünfte erteilen die Umweltingenieure des Landkreises Fürth:
Frau Schmitt unter Tel.: 09 11 / 97 73 – 14 07 oder
Herr Meyer unter Tel.: 09 11 / 97 73 – 14 08

Den gesamten Text finden Sie im Merkblatt unter:
<https://www.landkreis-fuerth.de/zuhause-im-landkreis/umwelt-und-bauen/umweltschutz/immissionsschutzrecht.html>

Abgabefälligkeit 15.08.2021

Der 15.08.2021 ist Fälligkeitstermin für folgende kommunale Abgaben:

Markt Ammerndorf

Grundsteuer A

Grundsteuer B

Gewerbesteuer-Vorauszahlungen

Gemeindewerke Ammerndorf

Wasser- und Kanal-Vorauszahlungen

Bitte zahlen Sie bargeldlos auf eines der im Bescheid genannten Konten. Geben Sie bitte bei den Überweisungen immer die Finanzadresse-Nummer an (aus dem Bescheid ersichtlich). Wurde eine Einzugsermächtigung bzw. ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt, werden die fälligen Beträge vom angegebenen Konto abgebucht. Teilen Sie uns bitte Änderungen Ihrer Bankverbindung baldmöglichst mit, da für nicht einlösbare Lastschriften von den Banken Gebühren erhoben werden.

Halten Sie bitte die Zahlungstermine ein, da sonst der geschuldete Betrag mit Mahngebühren und evtl. Säumniszuschlägen erhoben wird. Bei weiterem Verzug muss mit einer Zwangsbeitreibung gerechnet werden, die mit erheblichen Kosten verbunden ist. Bei Fragen über Zahlung oder Abbuchung wenden Sie sich bitte an die Marktkasse, Tel. 95 55 16.

SEPA-Bankverbindung

Markt Ammerndorf:

IBAN DE21 7625 0000 0190 2211 27, BIC BYLADEM1SFU

IBAN DE51 7606 9669 0003 3105 15, BIC GENODEF1ZIR

Gemeindewerke Ammerndorf:

IBAN DE80 7625 0000 0009 6193 54, BIC BYLADEM1SFU

IBAN DE95 7606 9669 0103 3105 15, BIC GENODEF1ZIR

Hinweis für die Grundsteuer:

Grundlage der Zahlungstermine ist der Veranlagungsbescheid. Dieser ergeht nicht jährlich, sondern nur bei Änderungen. Beim Verkauf eines Grundstücks bleibt der bisherige Eigentümer nach dem Grundsteuergesetz so lange zahlungspflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer umschreibt. Dies ist immer erst im Jahr nach dem Verkauf der Fall. Vorher sollten Käufer und Vorbesitzer klären, wer die Steuer entrichtet.

Das Steueramt kann an den neuen Eigentümer erst dann einen Bescheid versenden, wenn die Mitteilung des Finanzamtes vorliegt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt, Tel. 95 55 16.

Reinigung der öffentlichen Verkehrsflächen

Der Markt Ammerndorf weist darauf hin, dass die Eigentümer, Erbbauberechtigten oder Nießbraucher von Grundstücken nach der Verordnung des Marktes Ammerndorf über die Reinhaltung und Reinigung der Straßen verpflichtet sind, die Straßen und Gehwege sauber zu halten. Dazu zählt auch das Beseitigen von Unkraut zwischen Straße und Gehweg. Der Markt Ammerndorf lässt seine eigenen Grundstücke sowie die aus der Satzung herausgenommenen Hauptstraßen – da die Reinigung dieser Straßen für die Anwohner eine zu starke Gefährdung darstellt – durch eine Kehrmaschine monatlich reinigen.

Abfallentsorgung – Handhabung der Tonnen

Die Abfuhr erfolgt ab 06:30 Uhr. Bitte stellen Sie Ihre Behälter rechtzeitig am Straßenrand bereit, **frühestens am Vorabend** des Abholtages. Bringen Sie diese nach der Leerung unverzüglich an ihren gewöhnlichen Aufstellungsort auf dem Grundstück zurück. Im Internet unter abfall.landkreis-fuerth.de können Sie Ihren individuellen Abfuhrkalender erstellen und ausdrucken. Die Abfall-App bietet Ihnen außerdem eine praktische Erinnerungsfunktion an die Abfuhrtermine.

Altgerätesammlung/Entsorgung von Elektrokleingeräten

Die Abholung von großen Altgeräten (Waschmaschinen, Wäschetrockner, Kühlgeräte, Spülmaschinen, Dunstabzugshauben, Elektro-Herde) erfolgt nach telefonischer Voranmeldung im Abfallberatungszentrum des Landratsamtes Fürth.

Für den **Abholtermin Dienstag, 24.08.2021** wird um Anmeldung **bis spätestens Donnerstag 19.08.2021** gebeten.

Für den **Abholtermin Dienstag, 07.09.2021** wird um Anmeldung **bis spätestens Donnerstag 02.09.2021** gebeten.

Diese und alle **übrigen Elektrokleingeräte** (Computer, Monitore, Toaster, Föhn, Kaffeemaschine, usw.) können auch kostenlos bei den Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass **Fernsehergeräte ausschließlich über die Wertstoffhöfe** zu entsorgen sind.

Bei Fragen und zur Voranmeldung setzen Sie sich bitte mit der Abfallberatung unter Tel.: 0911/9773-1434, -1435, oder -1436 in Verbindung. Näheres siehe auch unter www.landkreis-fuerth.de

Melde- und Stördienststelle der Gemeindewerke Ammerndorf:
während der Öffnungszeiten: Tel.: 09127/9555-0
außerhalb der Öffnungszeiten: Tel.: 0152/56 36 14 73

Öffnungszeiten Mo.-Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr
Do. 15:00 bis 18:00 Uhr

Mitteilung des Wasserwerts

Im Juli 2021 wurde ein Nitratwert von 2,84 mg/l gemessen; der zulässige Höchstwert beträgt 50 mg/l.

Der Wasserhärtebereich für Ammerndorf ist 16,9, °dH. Dies entspricht Härtestufe 3.



**Rentenberatung für Versicherte
der Deutschen Rentenversicherung
Nordbayern**

Auch in Ihrer Nähe: Beratung - Kontenklärung - Rentenanträge durch den ehrenamtlichen Versicherungältesten der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern (bisher Ober- und Mittelfranken).

Für den Landkreis Fürth/Bay.: **Siegfried Richter, Ballersdorfer Weg 6, 90556 Cadolzburg-OT Deberndorf.**

Vorherige Terminabsprache, unter ☎ 0 91 03/86 91, ist erforderlich.

METALLBAU
Firma **Adrian Leisner**



Treppen - Tore
Geländer - Zäune
Balkone - Carports
Überdachungen
Kaltwintergarten
Metalldesign
uvm.

Garagentore
(Demontage-Aufbau-Reparatur)

Fahrzeugbau
(Aufbaureparaturen)

Schweißerei
(für alle Metalle)

Stöckweg 16, 90556 Cadolzburg, Tel.: 09103/2207
Fax: 09103/718021, E-Mail: info@metallbau-leisner.de
www.metallbau-leisner.de



Neue Möglichkeiten für die soziale und karitative Arbeit

Eröffnung des Jugend- und Kulturhauses

CADOLZBURG - Die bisherigen Räumlichkeiten der Cadolzburger Jugendarbeit in der Brunnenstraße entsprechen in ihrem Grundriss und in der Ausstattung nicht mehr den aktuellen Anforderungen, weiterhin weist das Gebäude Mängel im Brandschutz auf.

Im Vergleich dazu können in der Immobilie Hindenburgstraße 14a mehrere soziale und karitative Einrichtungen gebündelt untergebracht und Netzwerke zwischen den Einrichtungen gestärkt werden. Insbesondere in den Sommermonaten ermöglicht der weitläufige Hofraum und die Dachterrasse Angebote in der Jugendarbeit, die in den ehemaligen Räumlichkeiten nicht möglich waren. Das Motto „die eigene Freizeit gestalten“ kann somit stärker in den Fokus der Jugendarbeit rücken.

Aus diesen Gründen entschloss sich die Marktgemeinde, das Anwesen in der Hindenburgstraße 14a zum Jugend- und Kulturhaus umzubauen. Untermuert wurde diese Entscheidung davon, dass die Raumschnitte des Gebäudes, welches

vormals als Büro und Wohngebäude genutzt wurde, sich bis auf geringe bauliche Anpassungen für die geplante Nutzung eignete. Zur barrierefreien Erschließung wurde ein Aufzug und eine von allen Einrichtungen erreichbare barrierefreie Toilette errichtet.

Die Bau- und Planungskosten belaufen sich auf etwa 1,1 Millionen Euro, da sich der Marktgemeinderat im November 2019 zur vorrangigen Entwicklung von Innenbereichsflächen ausgesprochen hat, war eine Förderung von 80 % über das bayrische Städtebauförderungsprogramm „Innen statt Außen“ möglich.

Bereits seit wenigen Wochen findet die Essensausgabe der Fürther Tafel im Erdgeschoss des neuen Jugend- und Kulturhauses statt. Das Jugendzentrum wird zukünftig die Räumlichkeiten im Dachgeschoss nutzen und das Jugendrotkreuz zieht in das 1. Obergeschoss ein. Das Rote Kreuz vermittelt in den Gruppenstunden Grundkenntnisse der Ersten Hilfe an Jugendliche.

Momentan wird das ehemalige Sparkassengebäude in der Hin-



denburgstraße 14 zu einem Bürgerhaus mit barrierefrei erreichbaren Veranstaltungsräumen unter anderem für die Volkshochschule ausgebaut. Beide Gebäude zusammen bündeln das soziale und kulturelle Le-

ben in Cadolzburg und eröffnen neuen Veranstaltungsformaten Möglichkeiten, die bis dato nicht durchführbar waren, freut sich 1. Bürgermeister Bernd Obst bei der Eröffnung des Jugend- und Kulturhauses.

**SCHÖNER
HEIZÖL**

Cadolzburg
Tel. 09103-8250



Wechselkleidung für die FF Seukendorf

Mit großzügiger Unterstützung durch die ortsansässigen Firmen Metallbau Krauß, T.A.T Scharf, HEM Tankstelle (Standort Seukendorf) und der Firma Belfor, sowie zweier privaten Zuwendungen konnten für die Atemschutzgeräteträger der FF Seukendorf zwölf Sets mit Wechselkleidung besorgt werden.

Warum Wechselkleidung? Aus gesundheitlichen Gründen müssen alle Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr nach dem Brandeinsatz, ihre Persönliche Schutzausrüstung (PSA) wechseln. Hierdurch soll eine Verschleppung von Giften und



krebsfördernden Partikeln aus Rauchgasen, zurück ins Gerätehaus oder gar in den privaten Bereich vermieden werden. Dabei wird nach dem Prinzip „Schwarz-Weiß-Trennung“ vorgegangen, welches Wechselkleidung benötigt.

Das Set besteht aus einer Kompressionstasche gefüllt mit je einem T-Shirt, einer Jogginghose und einer Sweat-Kapuzenjacke. Somit ist es möglich sauber und warm nach dem Einsatz zurück ins Gerätehaus zu kommen.

Die Gesamte Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Seukendorf bedankt sich bei den großzügigen Spendern. *J.B.*

	<ul style="list-style-type: none"> • zukunftsorientiert • preisgünstig • wertbeständig • energieeffizient 	 <p>seit über 40 Jahren IHR Partner am Bau</p>
	<p>Beratung - Planung und Bauausführung alles aus einer Hand</p> <p>90599 Diethenhofen Tel. 09824 / 733 www.exakt-wohnbau.de</p>	

Dank an die Helfer bei der Hochwasserkatastrophe



LANGENZENN – Das Wasser kam sehr schnell und überflutete den Biergarten ZennOase in der Försterallee. Viele fleißige Helferinnen und Helfer versuchten das Wasser aufzuhalten und zu bergen, was auf die Schnelle noch ging. Auch die Aufräumarbeiten gingen nach dem Hochwasser gut voran, so dass der Biergarten bald wieder öffnen konnte. Wirt Cetin Ünal bedankte sich bei allen, die ihn und sein Team unterstützten,

der Tucher Brauerei, der Stadtverwaltung, dem Bauhof, dem THW, und den FFW Langenzenn und der Außenorte.

Er lud zum kleinen Umtrunk ein. Das Bier dazu spendete die Tucher Brauerei. Dazu gab es Bratwürste von der Metzgerei Emmert ebenso gesponsert.

Das freute auch den 2. Bürgermeister Christian Eil, der sich bei den Helfern und Sponsoren bedankte.



cadion
optimale Nahrungsergänzung

Tel: 09101 • 90 20 70
Lagerverkauf • 90579 Langenzenn • Hausen 2a



Bekanntmachung der Gemeinde Seukendorf

Erreichbar sind wir unter
www.seukendorf.de
 oder über den QR – Code



Veröffentlichung der Geburtstage

Leider ist es uns bis auf weiteres nicht möglich, an dieser Stelle zu hohen Geburtstagen zu gratulieren.

Auf Grund einer Beschwerde beim Landesdatenschutzbeauftragten über die Gemeinde werden wir gehalten sein, zukünftig vorab in jedem Einzelfall das schriftliche Einverständnis der betroffenen Person einholen zu müssen.

Allen Jubilaren im Monat August wünscht die Gemeinde Seukendorf in jedem Fall alles erdenklich Gute und viel Gesundheit!

Auf Grund der seit 25.05.2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) dürfen Kommunen personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen und Geburtstage nur dann veröffentlichen, wenn die Sorgeberechtigten (bei Geburten), die Betroffenen (bei Eheschließungen/Geburtstagen) bzw. die Angehörigen (nach einem Sterbefall) eine Datenschutzrechtliche Erklärung bei der Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn abgeben.

Wir bitten daher um Verständnis, dass sämtliche Geburten, Eheschließungen, Geburtstage und Sterbefälle ohne vorliegende Datenschutzerklärung nicht mehr veröffentlicht werden können.

Aktuell nur mit Termin Fällen ins Rathaus

Um die Funktionsfähigkeit der Verwaltung zu gewährleisten, ist das Rathaus der VG Veitsbronn/Seukendorf aktuell **nur mit Terminvereinbarung für Sie geöffnet.**

Bitte beachten Sie auch, dass jeder Termin **nur mit einem „FFP 2-Mund-Nase-Schutz“** wahrgenommen werden kann.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Terminvereinbarungen sind möglich von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr möglich.

Oder nach individueller Terminvereinbarung.

Tel. 0911 / 75 208-0

Fax: 0911 / 75 208-38

Fälligkeit von Grundsteuer, Gewerbesteuer und Kanalgebühren

Am 15.08.2021 werden folgende Abgaben zur Zahlung fällig:

Grundsteuer	3. Rate	2021
Gewerbesteuer-Vorauszahlung	3. Rate	2021
Kanalgebühren	3. Rate	2021

Bargeldlose Zahlungen können auf folgendes Konto der Gemeinde Seukendorf bei der Sparkasse Fürth erfolgen:

IBAN: DE36 7625 0000 0190 1516 96

BIC: BYLADEM1SFU

Bei Überweisungen bitte in jedem Fall die **Finanzadresse (FAD)** angeben, damit die Zahlung richtig zugeordnet werden kann.

Wurde ein Sepa-Mandat erteilt, werden die fälligen Beträge durch die Gemeindekasse abgebucht. Falls der Fälligkeitstag auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag fällt, wird am darauf folgenden Banktag abgebucht.

Wir bitten um Einhaltung der Zahlungstermine. Die Gemeindekasse verschickt keine Zahlungserinnerungen. Bei Nichteinhaltung wird der geschuldete Betrag zuzüglich der entstehenden Mahngebühren und der gesetzlichen Säumniszuschläge erhoben. Bei weiterem Verzug muß mit Zwangsbeitreibung gerechnet werden.

Hinweis für die Grundsteuer:

Beim Übergang eines Steuerobjektes auf einen neuen Eigentümer bleibt der bisherige Eigentümer so lange steuerpflichtig, bis das Finanzamt das Objekt auf den neuen Eigentümer umgeschrieben hat. Eventuelle Vereinbarungen in Kaufverträgen ändern nichts an der Steuerpflicht gegenüber der Gemeinde und können von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Hinweis für Kanalgebühren:

Werden Neubauten **erstmalig** bezogen, bitten wir um eine entsprechende Mitteilung an die Gebührenstelle. Ebenso bitten wir, uns Hausverkäufe **rechtzeitig** schriftlich mitzuteilen.

Hinweis für die Beantragung einer Gartenwasseruhr:

Bitte beachten Sie, dass der Antrag vom beauftragten Installateur abgestempelt und unterschrieben werden muss!

125-jähriges Jubiläum wird gefeiert
 vom 20.8. bis 22. 8. 2021

Zum Grünen Tal



SECKENDORF – Mitten in Seckendorf steht das Gasthaus „Zum Grünen Tal“ von Ines und Matthias Bierdämpfel. Im Gasthaus finden neben dem Alltagsleben Festlichkeiten aller Art, auch saisonbedingte Veranstaltungen wie Fasching, Kärwa, Schafkopfrennen statt.

Stammtische und Vereine fühlen sich seit Jahren hier wohl.

Seit 125 Jahren ist das Anwesen im Familienbesitz und Partner der Tucher Brauerei. Gegründet wurde das Gasthaus im Jahr 1895 von Johann und Nannette Link. Im Jahr 1925 übergaben sie es an Tochter Apollonia und deren Mann Konrad Peter. Ein erneuter Wechsel folgte im Jahr 1954 mit Johann und Magdalena Peter. Im Mai 1985 übergaben sie an Sohn Hans und dessen Frau Andrea.

Im Jahr 2005 brachten die Töchter Tina, Ines und Linda frischen Wind in das Wirtshausgeschehen. Da gab es dann an der Kärwa Bauernolympiaden, Bobbycarrennen, Fußballturniere. Seit 2008 findet auch jedes Jahr das Bockbier- und Scheunenfest statt.

Hansi und Andrea feiern 2011 das Jubiläum 25 + 1.

2015 fällt Chefin Andrea für mehrere Wochen krankheitsbe-

dingt aus.

Die Familie hält zusammen und stemmt das Wirtshaus bis sie wieder nach Hause kommt.

Im Jahr 2019 übergeben die Eheleute Peter das Gasthaus an die Tochter Ines Bierdämpfel, die von ihren Mann Matthias unterstützt wird. Deren Töchtern Mara und Anni wachsen mit dem Wirtshaus auf und packen schon mit an, wo sie können.

Auch die Schwestern Tina mit Partner Christian und Linda mit Master, die Oma und die Eltern helfen weiterhin mit.

Es erfolgte ein nahtloser Übergang im Familienbetrieb. Die neuen Besitzer des weit über die Grenzen Cadolzburgs hinaus bekannten Dorfgasthauses bieten auch weiterhin eine gutbürgerliche Küche mit fränkischen Spezialitäten, wie z. B. Schlachtschüssel, Schäufele, Karpfen, Schaschlik und Brotzeiten.

Auch nach 125 Jahren gilt: „Einmal Seckendorf – immer Seckendorf“!

Das Gasthaus „Zum Grünen Tal“ finden Sie in der Seckendorfer Hauptstraße 13. Weiteres unter Tel. 09103/797 326.

Ines Bierdämpfel und deren Familie freuen sich auf Ihren Besuch.



Kommunale Dankurkunden und Kommunale Verdienstmedaillen überreicht

Bei einer Ehrungsveranstaltung im Katharinenaal in Seukendorf konnte Landrat Matthias Dießl 45 Ehrenamtlichen die Kommunale Dankurkunde, sowie 9 Personen die Kommunale Verdienstmedaille überreichen. Diese Auszeichnung des Freistaates Bayern erhalten dabei generell nur Personen, die sich im Kommunalen Ehrenamt lange Zeit engagieren.

Mindestens 18 Jahre Tätigkeit in einem kommunalen Gremium sind Voraussetzung für eine solche Ehrung mit der Kommunalen Dankurkunde. Das zeigt die Bedeutung dieser Auszeichnung, denn drei volle Wahlperioden Gemeinderatsarbeit mit hoher Verantwortung, großem Engagement und Durchhaltevermögen sind dafür notwendig.

Über eine Auszeichnung mit der Kommunalen Dankurkunden konnten sich im Verbreitungsgebiet des Lokalanzeigers freuen:

Ammerndorf

Leonhard List (Elektrohandwerksmeister)

Herr List ist seit 2002 im Marktgemeinderat aktiv. Dabei war er von 1996 bis 2006 1. Vorsitzender der Freien Wähler Ammerndorf. Von 2002 bis 2010 war er Vorsitzender des Gewerbeverbandes Ammerndorf und seit 2015 zudem Vorsitzender des Fischereivereins Binsespan.

Christian Dorn (Betriebswirt, VWA)

Herr Dorn war von 2002 bis 2020 als Marktgemeinderat tätig. Von 2008 bis 2014 hatte er die Position des 3. Bürgermeisters des Marktes Ammerndorf inne. Zudem war er Fraktionssprecher der CSU und Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses.

Cadolzburg

Dr. Michael Maley (Arzt)

Herr Maley war von 2002 bis 2020 im Gemeinderat Cadolzburg tätig.

Hans Haag (Landwirt)

Seit dem Jahr 2002 ist Herr Haag im Marktgemeinderat Cadolzburg tätig. Zum gleichen Zeitpunkt startete er auch als Kreisrat des Landkreises Fürth.

Barbara Pöhlmann (Rentnerin)

Frau Pöhlmann war von 2002 bis 2020 im Marktgemeinderat aktiv.

Großhabersdorf

Gerhard Dürschinger (Rentner)

Herr Dürschinger ist seit 2002 im Marktgemeinderat tätig. Seit 1997 ist er zudem als Feldgeschworener aktiv und war zudem von 2005 bis 2015 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Großhabersdorf.

Eva Sommerschuh (Sparkassenfachwirtin)

Frau Sommerschuh war von 1996 bis 2008 als Gemeinderätin aktiv. Von 2002 bis 2008 hatte sie zudem die Position als 2. Bürgermeisterin inne. Seit 2002 ist Frau Sommerschuh zudem als Kreisrätin tätig.

Langenzenn

Stefan Tiefel (Kriminalhauptkommissar)

Herr Tiefel war von 2002 bis 2020 im Stadtrat Langenzenn tätig. Von 2008 bis 2020 war er zudem als Kreisrat im Landkreis Fürth aktiv.

Anni Schlager (Landwirtin)

Frau Schlager ist seit 2002 als Stadträtin in Langenzenn aktiv. Seit 2008 ist sie zudem als Kreisrätin tätig. Im Dezember 2018 wurde Frau Schlager mit dem Ehrenzeichen des Bay. Ministerpräsidenten ausgezeichnet.

Dagmar Guggenberger (Dipl. Kauffrau bei Datev)

Von 2002 bis 2014 war Frau Guggenberger als Stadträtin tätig. Von 2002 bis 2020 war sie zudem im Kreistag aktiv.

Manfred Durlak (Speditionskaufmann i. R.)

Herr Durlak war von 1984 bis 1990 Langenzenn Stadtrat. Seit 2002 ist er dort wieder aktiv. Seit 2008 hat er zudem die

Position des Fraktionsvorsitzenden inne. Auch im Aufsichtsrat der WBG/SEG, im Stiftungsrat der Bürgerstiftung Langenzenn und im Verbandsrat der Wasserversorgung Dillenberggruppe ist Herr Durlak aktiv.

Seukendorf

Alexander Brülls (Produkttechniker)

Herr Brülls ist seit 2002 im Seukendorfer Gemeinderat aktiv. Auch in zahlreichen Ausschüssen engagiert sich Herr Brülls. Von 2002 bis 2014 war er im Verkehrs- und Umweltausschuss tätig. Von 2002 bis 2008 Jugendpolitischer Sprecher. Im Familien- und Kulturausschuss war er von 2008 bis 2020 aktiv und im Grundstücks- und Bauausschuss seit 2014. Seit diesem Zeitpunkt ist er auch Verbandsmitglied der ZV Wasserversorgung Dillenberggruppe.

Margarete Hetzner (Büroangestellte)

Frau Hetzner ist seit 2002 im Gemeinderat aktiv. Von 2002 bis 2014 war sie im Personalausschuss tätig. Auch in zahlreichen weiteren Ausschüssen engagiert sich Frau Hetzner. Dazu zählen seit 2008 der Familien- und Kulturausschuss, von 2014 bis 2020 der Rechnungsprüfungsausschuss und aktuell auch noch die Wasserversorgung Dillenberggruppe.

Landrat Matthias Dießl kann-



te außerdem die Kommunale Verdienstmedaille in Bronze aushändigen. Über diese können sie freuen:

Karl Gräf (Bäckermeister)
 Von 2002 bis 2020 war Herr Gräf im Gemeinderat aktiv. In der Zeit von 2002 bis 2015 en-



gagierte er sich im Verkehrs- und Umweltausschuss, von 2008 bis 2014 im Familien- und Kulturausschuss und im Schulverband Cadolzburg. Zudem hatte er einen Sitz im Finanzausschuss und war zudem Fraktionsvorsitzender.

Umweltausschuss. Von 2008 bis 2016 war er auch Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss und Musikpfleger. Von 2014 bis 2016 zudem Pfleger des Seniorenbeirates.

Dr. Georg Krauß (Cadolzburg)

Herr Dr. Krauß ist seit 1984 im Marktgemeinderat tätig und seit 2016 2. Bürgermeister des Marktes Cadolzburg. Von 2002 bis 2014 war er Fraktionssprecher PWG. Von 2014 bis 2020 war er Mitglied im Bau- und

Bernd Obst (Cadolzburg)
 Seit 2002 ist Herr Obst 1. Bürgermeister des Marktes Cadolzburg und Mitglied des Kreistages. Seit 2008 ist er außerdem weiterer Stellvertreter des Landrates. Seit 2002 hat er den Vorsitz im Zweckverband des Jugendzweckverbandes südlicher Landkreis und ist Schulverbandsvorsitzender.

25.000 Euro für Fluthilfe in Wilhermsdorf und Langenzenn

Sparkasse Fürth übergibt Spendenscheck

Als am 9. Juli die Flutwelle über Wilhermsdorf hereinbrach, genügte eine knappe halbe Stunde bis das Wasser eine Höhe erreichte, durch die Keller geflutet wurden und Existenzen vor dem Ruin standen. Ganz zu schweigen von den Schäden an der kommunalen Infrastruktur und am Stromnetz. Die Auswirkungen der Jahrhundertflut reichen bis Langenzenn.

Über die Stiftergemeinschaft Fürth soll nun den Menschen vor Ort in der betroffenen Region geholfen werden. Sie fungiert als zentrale Sammelstelle für die eingehenden Spenden.

In Gegenwart von Landrat Matthias Dießl und dem Zirndorfer Bürgermeister und derzeitigen Verwaltungsratsvorsitzenden der Sparkasse Fürth, Thomas Zwingel, übergab der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Fürth, Hans Wölfel, am 19. Juli einen Scheck in Höhe von 25.000 Euro. Dieser wurde von den beiden Bürgermeistern

aus Wilhermsdorf und Langenzenn, Uwe Emmert und Jürgen Habel, dankbar entgegengenommen. Zu den Beweggründen äußerte Hans Wölfel: „Als regionales Institut sind wir eng mit dem Wohl unserer Gemeinden und den Menschen in unserem Geschäftsgebiet verbunden. Unsere Gedanken sind bei allen, die Hab und Gut verloren oder existenziellen Schaden erlitten haben. Mit unserer Spende wollen wir als Sparkasse einen Beitrag leisten, um den Betroffenen zu helfen. Wir sind dankbar, dass über die Stiftergemeinschaft die Sammlung der Spendengelder schnell und unkompliziert ermöglicht wurde.“

Wenn auch Sie den Menschen helfen möchten, die durch das Hochwasser betroffen sind:

Deutsche Stiftungstreuhand – Stiftergemeinschaft Fürth
 IBAN: DE 56 7625 0000 0009 9535 63 BIC: BYLADEMISFU,
 Sparkasse Fürth Verwendungszweck: Fluthilfe



Vorstandsvorsitzender Hans Wölfel (links) bei der Übergabe des symbolischen Spendenschecks. Von links nach rechts: Jürgen Habel (Bürgermeister von Langenzenn), Thomas Zwingel (Bürgermeister von Zirndorf und Verwaltungsratsvorsitzender), Uwe Emmert (Bürgermeister von Wilhermsdorf) und Landrat Matthias Dießl.

Ihr Spezialist für Elektro-Hausgeräte
 Einzelhandelshaus
HÄNDEL
 Dieter Mehl e.K.
AEG SIEMENS Miele
BOSCH LIEBHERR
 Mo. & Mi. 9.00 - 17.00 Uhr
 Di. 9.00 - 14.00 Uhr, Do. 14.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 9.00 - 16.00 Uhr geöffnet
Maistraße 5 • 90762 Fürth
Tel. 0911 - 77 79 61
 www.haendel-fuerth.de

MEDICON
 APOTHEKE

Mittwoch ist Apfeltag!

Äpfel enthalten viele **Vitamine**, senken den **Cholesterinspiegel**, regulieren die **Darmtätigkeit** und vieles mehr!

Holen Sie sich Ihren Apfel jeden Mittwoch gratis* ab.

*1 Apfel pro Person und Einkauf. Solange der Vorrat reicht.

Gültig in der **MEDICON Apotheke Zirndorf**, Nürnberger Str. 13-15, und **Oberasbach**, Am Rathaus 14

Ehemalige Gemeinderatsmitglieder verabschiedet



SEUKENDORF – Im Vorfeld einer Gemeinderatsitzung wurden vier ehemalige Gemeinderatsmitglieder verabschiedet. Pandemiebedingt musste die Würdigung immer wieder verschoben werden. Bürgermeister Tiefel würdigte die Tätigkeit von Karl Gräf, Claudia Lipinski, Jörg Werpel und Christa Bayer.

Karl Gräf war 1. Mai 2002 bis 30. April 2020 Mitglied im Gemeinderat Seukendorf, tätig unter anderem in folgenden Ausschüssen: Verkehrs- und Umweltausschuss, Familien- und Kulturausschuss, Grundstücks- und Bauausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Finanzausschuss, bei Gemeinschaftsversammlung und im Schulverband.

Claudia Lipinski gehörte dem Gemeinderat vom 1. Mai 2014 bis

30. April 2020 an und war in folgenden Ausschüssen dabei: Gemeinschaftsversammlungen und Schulverbandsversammlungen.

Jörg Werpel war von Juli 2018 bis 30. April 2020 Mitglied im Gemeinderat. Er hatte Sonderfunktionen als Referent des Gemeinderates für Jugend.

Christa Bayer war von 1. Mai 2002 bis 30. April 2020 Mitglied im Gemeinderat Seukendorf, tätig unter anderem in folgenden Ausschüssen: bei Schulverbandsversammlungen, im Rechnungsprüfungsausschuss, Personalausschuss, Gemeinschaftsversammlungen.

Obendrein war sie Fraktionssprecherin, Referentin des Gemeinderates für Nahverkehr, Referentin für Senioren und Schwerbehinderte und organisierte jahrelang den Kinobus nach Großhabersdorf.

Ferien-Öffnungszeiten der Bücherei St. Otto

CADOLZBURG - Die Bücherei in der Pleikershofer Straße 12 ist auch in den Ferien wie folgt geöffnet am Mittwochmittag von 17:00 – 18:00 Uhr, im August und ab 15.09.2021. Am 01.09. und 08.09.2021 ist geschlossen!

Natürlich gelten die aktuellen Hygienevorschriften.

Jeder, der im Einzugsgebiet von St. Otto wohnt, ob Kind oder Erwachsener, egal welcher Konfession, kann kommen und kostenlos ausleihen, was wir zu bieten haben.

Zu Besuch bei Dachdecker Märkl



LANGENZENN – Auf Initiative von Kreisrat Johann Tiefel besuchte die Bundestagsabgeordnete der FDP, Katja Hessel, den mittelständischen Betrieb Dachdecker Märkl in Langenzenn. Katja Hessel wurde von Michael Märkl zusammen mit Langenzenner Unternehmer durch den Betrieb geführt. Dabei wurde auch die Coronasituation und die Materialthematik diskutiert. Laut dem Juniorchef setzt die Firma, wenn möglich, auf Materialbevorratung.

Dachdecker Märkl ist inzwischen über 60 Mitarbeiter stark.

Und auch die Nachfolge ist bereits durch den schon seit mehreren Jahren im Betrieb tätigen Sohn Michael Märkl gesichert.

Das Leistungsspektrum wurde von Beginn an den Anforderungen der Zeit gemäß weiter ausgebaut und umfasst heute auch Bereiche wie Zimmerer- und Trockenbau-Arbeiten sowie die Installation von Tageslicht-Systemen. Vom Dach bis zur Terrasse werden sämtliche Leistungen, wie Dachdecker-, Zimmerer-, und Spengler-Arbeiten durch ausgebildete Mitarbeiter ausgeführt.



Neuwahl der Vorstandschaft bei der Volkshochschule VHS-News

LANGENZENN - Bei der wegen der Pandemie verspätet stattfindenden Jahreshauptversammlung der Volkshochschule Langenzenn e.V. am 21. Juli 2021 wurden alle Vorstände und Beiräte für die nächsten zwei Jahre einstimmig gewählt. Die Wahl wurde vom 2. Bürgermeister Christian Eil durchgeführt. Zur ersten Vorsitzenden wurde Frau Nadja Hubner gewählt, die bereits seit 2017 das Ehrenamt innehat. Zweiter Vorsitzende wurde Stefan Holley, welcher gleich so bereits seit vier Jahren wiedergewählt wurde. Beiräte sind Emil Hubner, Susanne Bär und Anja Lugert. Letztere wurde für die scheidende Sonja Soydan gewählt, die wegen

Zeitmangel das Amt nicht mehr weiter ausüben kann. Des Weiteren wurde Frau Lilo Schuh für „30 Jahre Gestaltung des VHS-Heftes“ geehrt. Sie wird sich in den wohlverdienten Ruhestand zurückziehen.

Das Service-Büro der VHS ist in der Ferienzeit vom 30.07. bis 31.08.2021 geschlossen. Wegen der Wahlen und damit verbundene Raumnutzung seitens der Stadt beginnt das Semester erst am Montag den 4. Oktober. Die Programmhefte für das Herbstsemester erscheinen am Donnerstag den 2. September und liegen in den Läden der Innenstadt aus. Ab diesem Zeitpunkt ist das neue Programm auch online.

Dieser Moment, wenn endlich wieder (Camping-)Urlaub ansteht. Plakette oder Gasprüfung fällig? Don't worry. Go KUBA.

Wir sind in Veitsbronn & Fürth für Sie da!

KUBA Prüfstelle Veitsbronn • Bruckleite 2 • 90587 Veitsbronn/Siegetsdorf
 KUBA Prüfstelle Fürth • Benno-Strauß-Str. 17 • 90763 Fürth
 www.kuba-gmbh.de • info@kuba-gmbh.de • 0911 97 33 99 0



Naturgarten von Familie Roth-Münderlein ausgezeichnet

HILTMANNSDORF - Mit ihrem Garten in Hiltmannsdorf hat Familie Roth-Münderlein eine Zertifizierung mit dem Titel „Naturgarten – Bayern blüht“ geschafft. Die Zertifikats-Aktion wird im Landkreis vom Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Fürth e.V. in Zusammenarbeit mit den örtlichen Obst- und Gartenbauvereinen durchgeführt. Die attraktive Gartenplakette ziert nun den Gartenzaun der Familie. Weitere Gärten können sich zertifizieren lassen.

„Ein Naturgarten ist ein besonderer Lebensraum und Heimat für viele Pflanzen und Tiere“, erläuterte Landrat Matthias Dießl, der zugleich 1. Vorsitzender des Kreisverbands für Gartenbau und Landespflege Fürth ist. „Der Erhalt und die Förderung der heimischen Tierwelt im Garten sind in Zeiten des Artensterbens von unschätzbbarer Bedeutung. Wer seinen Garten naturnah anlegt, leistet einen großen Beitrag zum Umweltschutz und fördert natürli-

che Lebensräume. Damit ist er sozusagen Botschafter für eine naturnahe Gestaltung“, so der Landrat.

Bei dem Garten von Lydia Roth-Münderlein und Rainer Münderlein handelt es sich um einen mediterranen Staudengarten mit integrierter Wasserlandschaft. Gräser und Kräuter sind dort eingerahmt durch Blütensträucher. Ein Naturgarten fördert dem Landrat zufolge eine lebendige Vielfalt von Lebensräumen, eine bunte Mischung vom Bauerngarten bis zur Blumenwiese und vom Trockenbiotop bis zum Gartenteich.

„Auch ein Naturgarten will gepflegt sein“, betonte die ausgezeichnete Familie. In ihrem Garten stecke auch sehr viel Arbeit. Naturgarten bedeute nämlich nicht der Wildnis freien Lauf zu lassen, sondern bedeute bewusstes Gestalten im Einklang mit der Natur.

Für die Zertifizierung, die bayernweit angeboten wird, waren etliche Voraussetzungen notwendig, die auch bei dem Garten

von Familie Roth-Münderlein von zwei extra dafür geschulten Gartenexperten des Kreisverbandes überprüft wurden. So ist der Verzicht auf einen Einsatz von chemischen Pflanzenschutzmitteln und synthetischen Mineraldüngern unabdingbare Voraussetzung. Auch der geeignete Standort und Fruchtwechsel gehören dazu. Verschiedene Lebensbereiche wie Trockenmauern, Stein- und Holzhaufen, Feuchtbiotope, Blumenwiesen, Hecken mit Säumen, Sonnen- und Schattenplätze, Fassaden- und Dachbegrünung sollen Vögeln, Schmetterlingen, Bienen, Igel, Libellen oder Eidechsen Lebensräume bieten. Umweltfreundliche Materialien kommen zum Einsatz.

Auf Mähroboter, Laubsauger und nächtliche Illumination wird weitgehend verzichtet. Bei naturnaher Bodenpflege erübrigt sich zudem der Einsatz von Torf und torfhaltigen Substraten zur Bodenverbesserung im Garten.

„Der Gesamteindruck des

Gartens ist entscheidend“, sagte Landrat Matthias Dießl. „Wichtig ist die hohe ökologische Vielfalt.“ Bei der Bewertung werden die Lebensräume des Naturgartens, nachhaltige Nutzung sowie biologische Vielfalt zusammengefasst betrachtet - auch als wichtige Grundlage für Freude und Wohlbefinden des Gartenbesitzers. Bei Familie Roth-Münderlein seien so gut wie alle Kriterien erfüllt gewesen, betonte Matthias Dießl.

Die inhaltliche Zuständigkeit für die Kriterien sowie die Qualifizierung der Personen, die die Zertifizierungen durchführen, liegt bei der Bayerischen Gartenakademie.

Wer sich aus dem Landkreis für die Zertifizierung interessiert, findet auf der Homepage des Kreisverbandes der Gartenbauvereine (www.gartenbauvereine-fuerth.de) unter dem Stichwort „Der Naturgarten“ weitere Informationen. Außerdem sind seitens der Gartenbauvereine Informationsveranstaltungen geplant.

Leben • Farbe • Qualität

HORST BARNASCH

Der Malermeister

Ihr Meisterbetrieb für individuelle Beratung und Gestaltung

- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Bodenlegearbeiten
- ✓ Kreative Wandgestaltung

- ✓ Malen
- ✓ Tapezieren
- ✓ Lackieren

Wehrstraße 4, 90513 Zirndorf, Tel. 09 11/60 16 84, Mobil 0173/ 5 75 41 09

ROSA

TOTAL
MARKENPARTNER

HEIZÖL · HOLZPELLETS
KRAFTSTOFFE · SCHMIERSTOFFE

ÖL INKLUSIVE

Beim Kauf einer neuen Buderus Öl-Brennwertheizung liefern wir bis zu 1.500 Liter Premium-Heizöl gratis!

Tel.: 0911 960250

www.rosa-mineraloel.de

Abschlussfeiern an der Mittelschule

CADOLZBURG - Am Mittwoch, den 28.07.2021 wurden die 9. und 10. Klassen der Mittelschule Cadolzburg feierlich verabschiedet.

Trotz Homeschooling und Wechselunterricht erzielten die Schüler und Schülerinnen in ihren Abschlussprüfungen ansprechende Ergebnisse.

Zu Beginn der Feier begrüßte die Rektorin Birgit Lämmermann alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Ehrengäste. Sie gratulierte den Absolventen und Absolventinnen zum erfolgreichen Abschluss der Schulzeit und wünschte das Beste für die Zukunft.

Im Anschluss daran sprach der Cadolzburger Bürgermeister Bernd Obst, er schloss sich den guten Wünschen an und wies daraufhin, dass im Landkreis noch viele Betriebe Auszubildende suchen.

Für die 9. Klassen bedankte sich der Schülersprecher, Jason Glück, für die engagierte Arbeit der Lehrkräfte und die gute Begleitung durch das Schuljahr. Bei der Zeugnisübergabe fanden die beiden Klassenlehrerinnen Frau Hucl und Frau Pilz



persönliche Worte und wünschten ebenfalls alles Gute für die Zukunft.

Einen besonderen Rahmen erhielten die Feiern der 9. und 10. Klassen durch das Duo „Prem Boys“, bestehend aus Michael Prem – einem ehemaligen Absolventen der vorherigen V-Klasse – und seinem Bruder Alexander Prem, die mit ihren musikalischen Beiträgen bei allen Gästen sehr gut ankamen.

Bei den 10. Klassen hatten die Schülerinnen und Schüler der M10 und V10 kreative und unterhaltsame PowerPoint-Präsentationen vorbereitet, die



ihre besonderen Erlebnisse an der Mittelschule Revue passieren ließen und dem Publikum einen Ausblick auf ihre weiteren Zukunftspläne ermöglichten.

Die jeweiligen Klassensprecher bedankten sich mit anerkennenden Worten und netten Geschenken bei ihren Lehrkräften. Mit originellen und humorvollen Vorträgen verabschiedeten Frau Rubenbauer und Herr Körber ihre Klassen und wünschten ihnen viel Erfolg und Glück für ihren weiteren Lebensweg.

Ein ganz besonderes Highlight des Abends war die erstmalige



Verleihung des Förderpreises des Fördervereins der Mittelschule Cadolzburg durch ihren Vorsitzenden Thomas Fiedler an die Absolventin Lina Sulzer für ihre überragenden schulischen Leistungen und ihr vorbildliches soziales Engagement für ihre Mitschüler und die Schule. Auch die Geschenke für die Klassenbesten wurden dankenswerterweise vom Förderverein gestiftet.

Trotz aller coronabedingten Einschränkungen war der Abend ein feierlicher Abschluss eines besonderen Schuljahres.

Kärwa-Veschberla im September

LANGENZENN - Nachdem im Juni die Minikirchweih auf dem Prinzregentenplatz in Langenzenn sehr gut bei der Bevölkerung angenommen wurde, hat das Ordnungsamt die Zusage für eine Wiederholung im September gegeben. Vom 3. bis 6. September werden wieder drei Imbissbuden mit Langos, Schaschlik und Süßigkeiten den Hunger auf Kirchweihleckereien stillen. Wenn die Inzidenzwerte im Landkreis weiterhin niedrig sind, kann auch das Kinderkarussell am Martin-Luther-

Platz aufgestellt werden. Beate Nijkamp, zuständig für Märkte, Feste und Veranstaltungen bei der Stadt Langenzenn ist zuversichtlich und freut sich, dass immer mehr Veranstaltungen wieder stattfinden können. Denn auch das Altstadtfest entfällt in diesem Jahr in der Zennstadt und so liegt mit dem Kärwa-Veschberla zumindest ein bisschen dieser unverkennbaren Duftgemisches in der Luft, das an die Feste vor der Pandemie erinnert.

S.H.





Heizung
Solaranlagen
Wärmepumpen
Sanitär
Badsanierung

Untere Ringstraße 26, 90579 Langenzenn | Telefon 09101-79 46
info@karges-heizung.de | www.karges-heizung.de

Nächste Schritte für die Zusammenarbeit in der Region Bibertal-Dillenberg

Gemeinderatsvertreter ziehen Zwischenbilanz

Drei Jahre ILEK – Blick zurück und nach vorne

Die Ersten Bürgermeister sowie weitere Gemeinderatsvertreter der Märkte Ammerndorf, Cadolzburg und Roßtal, der Gemeinde Großhabersdorf sowie der zwei Städte Oberasbach und Stein waren Anfang Juli online mit zwei Moderatoren der Schule für Dorf- und Flur-entwicklung Klosterlangheim zur Zwischenevaluierung des ILEKs zusammengekommen. Ziel der Videokonferenz war es, Bilanz zu ziehen und unter dem Motto „Wir arbeiten zusammen“ die weiteren Schritte herauszuarbeiten.

Seit dem Start des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) vor circa drei Jahren – eines 200-seitigen Leitfadens für gemeinsame Projekte – das in einer groß angelegten Bürgerbeteiligung erarbeitet wurde, haben die Gemeinden schon viel erreicht. In fünf Kurzvideos zeigt die Umsetzungsbeleiterin Anne Kratzer, die die Maßnahmen der interkommunalen Zusammenarbeit koordiniert, welche Projekte in den letzten drei Jahren gelaufen sind

und was gerade ansteht.

Was läuft? Vom Tag der Hofläden bis zum Regionalbudget

Mit dem Tag der Hofläden, der Lieferung von Dienst-Pe-delecs für die Verwaltung und einer gemeinsamen Postkarte konnte hinter drei der Startprojekte ein Haken gesetzt werden. Die Fertigstellung eines vierten Startprojektes – das Kernwegnetzkonzept im Landkreis Fürth – soll noch dieses Jahr erfolgen. In der Zwischenzeit hat die Allianz außerdem mit einem Logo und einer modernen Webseite ein neues Gesicht bekommen. In der Umsetzung befindlich sind die Qualifizierung des Allianzrundwegs zum Radwanderweg, eine regelmäßige „Streubstkolonne“, die Förderung von ca. 30 regionalen Kleinprojekten über das Regionalbudget, das HofladenQuiz sowie eine zweite Mehrmotivpostkarte zum Thema „Kunstorte“ in der Allianz. 2020 wurde außerdem das Onlineportal „Landkreismacher“ entwickelt, um während der Corona-Krise Händler, Handwerker, Dienstleister, Direktver-

markter und Gastronomen aus dem Landkreis Fürth online sichtbar zu machen.

Was steht an? Vom lebenswerten Straßenräumen bis zum Erlebnis Bibertal

Im Rahmen der Sitzung erarbeitete das Gremium eine Liste mit zehn neuen Projektideen und priorisierte diese Projekte nach deren Wichtigkeit. Hoch im Kurs stand bei den Teilnehmern die erneute Durchführung eines Tages der Hofläden im Jahr 2023. Eine besonders hohe Wertung erzielte außerdem das Projekt „Lebenswerte Straßenräume“. Bei dieser Maßnahme möchte die Allianz die Gesundheit der Anwohner und die Sicherheit schwächerer Verkehrsteilnehmer besonders in den Vordergrund rücken. Das Projekt „Erlebnis Bibertal“ will das Gebiet rund um den Bibertalradweg für die Naherholung mit verschiedenen Themenwegen aufwerten. Als „Touristische Gemeinschaft“ sollen sich zukünftig Kultur- und Museumeinrichtungen verstehen, sich in einer Arbeitsgemeinschaft abstimmen und gemeinsame Aus-

stellungen und Aktionen planen. Mit einem „Regionalen Architekturpreis“ möchte die Allianz durch die Auswahl innovativer Bauvorhaben Anreize für eine nachhaltige Sanierung schaffen.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit

Alles in allem schnitt die bisherige Zusammenarbeit in einer Kurzumfrage sehr gut ab. An der Umsetzung der Projekte sollen weiterhin „Projektteams“ aus den Rathäusern, Behörden und Verbänden zusammenarbeiten und die Bürgermeister für einzelne Projekte Pate stehen. Die Umsetzung einzelner, ganz besonderer Projekte soll dabei Priorität haben – „Klasse statt Masse“ soll hier zum Erfolg führen. Um nach weiteren vier Jahren auch ein gutes Endergebnis zu erzielen, sollen laufende Maßnahmen zunächst abgeschlossen und bekannt gemacht werden, ehe weitere Projekte in Angriff genommen werden. Unter dem Motto „Wir arbeiten zusammen“ möchte die Kommunale Allianz „Bibertal-Dillenberg“ auch in Zukunft von sich reden machen.

Caritas-Quartiersmanagement startet Repair-Café in Cadolzburg

Zusammen reparieren anstatt alleine wegwerfen

Am Freitag, 27. August 2021, startet das Cadolzburger Repair-Café. Alle interessierten Bürger*innen. Besitzer*innen von defekten Elektrogeräten oder Fahrrädern sind herzlich eingeladen, in der Haffnersgartenscheune von 17-19 Uhr gemeinsam mit erfahrenen freiwilligen Helfer*innen den mitgebrachten Gegenstand zu reparieren. Die Reparatur ist kostenlos, Spenden werden natürlich gerne genommen.

die sich ebenfalls für Nachhaltigkeit einsetzen.“

Nicht repariert werden können Mikrowellen, Kaffeefullautomaten, Waschmaschinen oder andere Elektrogroßgeräte. Ebenso können keine Geräte repariert werden, bei denen die Garantie noch greift. Das Team des Repair Cafés freut sich auch über jede*n, der/die gerne selbst mithelfen möchte, denn je mehr mithelfen – desto mehr kann repariert werden.

Gemeinsam Müll vermeiden

Jenny Fischer, Quartiersmanagerin der Caritas in Cadolzburg, organisiert das neue Angebot und steht voll hinter dieser Idee: „Das Repair Café leistet einen wichtigen Beitrag zur Vermeidung von Müll und zur unnötigen Verschwendung begrenzter Ressourcen. Sobald die gesetzlichen Vorgaben es erlauben, soll es auch ein Ort der Geselligkeit werden. Dann kann man bei Kaffee und Kuchen eventuelle Wartezeiten überbrücken und neue Menschen kennenlernen,

Voranmeldung zwingend nötig

Um Wartezeiten zu vermeiden und zur Einhaltung der Schutz- und Hygienebedingungen ist es derzeit noch notwendig, sich vorab bei Jenny Fischer im Quartiersbüro anzumelden.

Kontaktdaten: quartier-cadolzburg@caritas.fuerth.de oder mobil unter 0176 20751794.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch an, welches defekte Gerät Sie mitbringen möchten.

Anmeldung bitte bis spätestens 23.08.2021.

Bürgersolarpark eingeweiht

Fasst ein Jahr nach der Inbetriebnahme des Bürgersolarparks fand die offiziellen Einweihung statt. Erich Wust, Chef der Betreiberfirma „Wust Wind und Sonne“, hatte dazu Bürgermeister Thomas Zehmeister, Landrat Matthias Dießl, die Gesellschafterfamilien und Grundstücksbesitzer eingeladen.

Die Bürgersonnenenergie Großhabersdorf GmbH & Co. KG errichtete in der Gemeinde Großhabersdorf, Landkreis Fürth einen Bürgersolarpark mit einer Nennleistung von 10 MWp (Megawatt Peak) auf einer ca. 15 ha großen Freifläche (benachteiligtes landwirtschaftliches Ackerland).

Der Standort befindet sich zwischen den Ortsteilen Wendsdorf und Fernabrünst auf einer Hochfläche im Landkreis Fürth in der Gemeinde Großhabersdorf. Der Flächenumfang beträgt insgesamt 15 ha, wovon ca. 12 ha mit Modulen belegt sind und 3 ha Ausgleichsflächen für den Eingriff in die Landschaft sind bzw. artenschutzrechtlicher Ausgleich (Feldlerche).

Es wurde insgesamt 30.000 Module des Hersteller SunTech verbaut. Der in den Modulen erzeugte Gleichstrom wird mittels 75 Wechselrichter des Herstellers Delta mit je 125 kW Leistung in Wechselstrom umgewandelt und in 3 Trafostationen auf die 20 kV Spannungsebene transformiert.

Bei der für den Standort prognostizierten Einstrahlung wird für die Anlagen ein jährlicher Energieertrag von ca. 10,9 Millionen kWh erwartet. Die Anlage kann somit den Strombedarf für ca. 3.250 Haushalte produzieren. Dadurch werden jährlich durch diese Anlage ca. 7.780 Tonnen CO2 vermieden.

Mittels eines 20 KV Erdver-

kabelung und Übergabestation wird der gesamte erzeugte Solarstrom in das ca. 3 km entfernte Netz der N-ERGIE Netz GmbH eingespeist.

Die Anlage wurde im 1. Halbjahr 2020 errichtet und ging bereits im August 2020 in Betrieb.

Die kalkulierte Betriebsdauer beträgt 25 Jahre.

Der eingespeiste Strom wird mit 4,59 Cent/kWh gemäß EEG vergütet und über einen Direktvermarkter an der Strombörse in Leipzig vermarktet.

Die gesamte Fläche unter den Modultischen wird als extensives Grünland mit Schafbeweidung bzw. später Mahd entwickelt. Damit wird ein hervorragender Lebensraum für Insekten, bodenbrütende Vogelarten und Wildtiere geschaffen. Darüber hinaus werden insgesamt 1.000 m dreireihige Hecken gepflanzt, die die Anlagen in die Landschaft einbinden, und darüber hinaus in Zukunft einen Lebensraum für Vögel und Wildtiere bilden.

36 Gesellschafter aus Großhabersdorf und seinen Ortsteilen haben in der Rechtsform einer



GmbH & Co. KG rund 15 % der Investitionssumme von insgesamt 6 Mio. Euro aufgebracht und sprechen somit zu Recht von „unserem“ Solarpark. Der Sitz der Betreibergesellschaft wird in der Gemeinde Großhabersdorf sein, wodurch 100 % des Gewerbesteueraufkommens an die Gemeinde fließt.

Gerade auch aus den guten Erfahrungen mit der Bürgersonnenenergie Wendsdorf wurde im Gemeinderat bereits festge-

legt, unter welchen Umständen und in welcher Größenordnung weitere Freiflächen-PV-Anlagen in Gemeindegebiet vorstellbar sind, so Bürgermeister Thomas Zehmeister, mit dem Antrag auf Schaffung einer ähnlich großen Anlage nahe Unterschlaubach wird sich der Gemeinde befassen.

Bestattungen Vogel

Inh. Oliver Vogel
Untere Ringstraße 23
90579 Langenzenn
Tel. (0 91 01) 82 16

Tätig in Stadt- und Landkreis

BESTATTUNGEN FORSTMEIER
FACHGEPRÜFTER BESTATTER

Bestattungsvorsorge heißt:

- Bestattung selbst bestimmen
- Notwendiges vorab regeln
- Entlastung der Angehörigen

Unsere Broschüre „Ordnen der letzten Dinge“ halten wir für Sie bereit

Sorgen Sie vor

Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 11
☎ 0911 - 77 15 30

Zirndorf,
☎ 0911 - 60 91 11

Cadolzburg,
☎ 09103 - 5738

beratung@bestattungen-forstmeier.de

www.bestattungen-forstmeier.de

Unsere Kirchengemeinden

Ev. Kirchengemeinde Ammerndorf, Pfarrerin Irene Friedrich
Pfarramt: Rothenburger Str. 41, 90614 Ammerndorf, Tel. 09127/97 60,
E-Mail: Pfarramt.Ammerndorf@elkb.de

Büroöffnungszeiten: Mittwoch, 8.00 bis 14.00 Uhr
Öffnungszeiten Bücherei: Di.+Do. 16.00 – 18.00 Uhr, So. 10.30 – 11.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Cadolzburg, Pfarrer Michael Büttner
Pfarramt: Greimersdorfer Str. 15, 90556 Cadolzburg, Tel. 09103/8218
Pfarrer Thomas Miertschischk, Burghof 5, 90556 Cadolzburg,
Tel. 0 91 03/8270

Diakon Andreas Dünisch, Greimersdorfer Str. 15, 90556 Cadolzburg,
Tel. 09103 7772, Mobil: 0160 1793419, E-Mail: andreas.duenisch@elkb.de

Kath. Kirchengemeinde St. OTTO, Pfarrer Andre Hermany, Pleikershofer
Str. 12, 90556 Cadolzburg, Tel. 09103/797359

Öffnungszeiten Bücherei: jeweils nach den Sonntagsgottesdiensten

Landeskirchliche Gemeinschaft, Prediger I. Bender, Tel. 09103/8366
Puchtastr. 27, 90556 Cadolzburg

Ev. Kirchengemeinde Großhabersdorf
Pfarrer Dr. Martin Schott, Pfarramt: Am Kirchberg 1, 90613 Großhabersdorf, Tel. 09105/242

Evang.-luth. Kirchengemeinde St. Katharina, Seukendorf,
Pfarrer Johannes Meisinger, Pfarramt: Pfarrgasse 1, 90556 Seukendorf,
Tel. 0911/ 75 17 20, Fax 0911 / 75 68 921, E-Mail: pfarramt.seukendorf@elkb.de

Büroöffnungszeiten: Mo. 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Do. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Posaunenchor am Mittwoch, 20.00 Uhr, Herr Johannes Andrea

Mu-Ki-Gruppe: Teddybären Do., 9.30-11.00 Uhr, Räume Mittagsbetreuung,
Ltg. Ch. Tiefel

Ev. Kirchengemeinde Langenzenn
Pfarramt: Prinzregentenplatz 2, 90579 Langenzenn, Tel. 09101/20 25
Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Langenzenn,
Pfarramt: Breslauer Str. 2, 90579 Langenzenn, Tel. 09101/99 03 38

Vom Klinikum zum Golfpark

Hospizverein Fürth bezieht neue Räume

Die Umzugskartons stehen bereit, die Möbelpacker sind bestellt und bald heißt es „Abschied nehmen“. Bis zum 12. August werden die Verantwortlichen und Mitarbeiter des Hospizvereins und des PalliativCare Teams Fürth ihre neue Bleibe am Golfpark Atzenhof beziehen. Ihre exakte Adresse lautet dann: Gustav-Weißkopf-Straße 9.

Beide Einrichtungen waren 32 Jahre lang, zuletzt im fünften Stock des Klinik-Hochhauses an der Jakob-Henle-Straße in Fürth beheimatet. Der Standortwechsel war notwendig geworden, weil der Mietvertrag nicht verlängert wurde. Künftig will das Klinikum die Räume selbst für einen Teil seiner Verwaltung nutzen. Damit endet eine Ära. Was bleiben wird, ist die enge Kooperation mit dem Klinikum. Dr. Roland Hanke, Palliativmediziner und Vorsitzender des Hospizvereins, blickt trotz dieser einschneidenden Verän-

derung optimistisch in die Zukunft und dankt vor allem noch einmal Peter Krappmann für die gute Zusammenarbeit. Als Vorstand gehört Krappmann zum Management des Klinikums und hat die Hospizarbeit stets unterstützt.

Der Umzug in den Golfpark markiert für den Hospizverein und das Palliativ-Care Team auch einen Aufbruch, dem diverse neue Projekte folgen werden. So soll spätestens im kommenden Jahr eine weitere Beratungsstelle an der Gustav-Weißkopf-Straße ihre Arbeit aufnehmen: das „Kompetenzzentrum Sorgeskultur Lebensende“. Hier sollen alle Fragen beantwortet werden, die sich stellen, wenn ein Leben endet. Idealerweise überweist der Hausarzt zur neuen Anlaufstelle. Dadurch soll es Betroffenen so einfach wie möglich gemacht werden, an die für sie relevanten Informationen zu gelangen. Denn viele sind komplett

damit überfordert, sich aus der Vielzahl an Angeboten, gezielt das für sie passende rauszusuchen, weiß Angelika Hecht. Sie ist leitende Koordinatorin beim Hospizverein und täglich mit dieser Problematik konfrontiert.

Außerdem wollen Hanke und sein Team die nächsten Schritte auf dem Weg zu einem stationären Hospiz für die Stadt und den Landkreis Fürth gehen. Geplant ist ein solches nun in Zirndorf, auf dem Areal an der Ecke von Kneippallee und Burgfarnbacher Straße. Die städtische Wohnungsbaugesellschaft Zirndorf (WBG) will das Gebäude errichten und anschließend an den Humanistischen Verein verpachten, die wiederum als Träger auftreten würde. Als Kooperationspartner unverzichtbar und von Anfang an mit im Planungsboot: der Hospizverein mit Hanke an der Spitze.

Doch bevor dieses Projekt eingeweiht werden kann, wird erst-

mal in den neuen Büroräumen an der Gustav-Weißkopf-Straße begonnen. Ende August ist es soweit. Wichtig ist Hanke, die regionalen Vertreter der großen Religionen bei der offiziellen Einsegnung der Räume dabei zu haben und die Räume segnen zu lassen. „Wir sind fest davon überzeugt, dass die spirituelle Kraft, die unsere Arbeit trägt, unabdingbar ist“, sagt der Mediziner. Weil es am neuen Standort eigene Veranstaltungsräume gibt, sollen die künftig auch verstärkt genutzt werden, zum Beispiel für Vorträge, Seminare und Workshops. Aber auch auf das bekannte Leistungs-Spektrum des Hospizvereins und des PalliativCare Teams kann die Bevölkerung weiterhin zurück greifen. Trauerbegleitung, die Ausbildung ehrenamtlicher Hospizbegleiter, Beratung zur Patientenverfügung und Letzte-Hilfe-Kurse werden wie gewohnt angeboten.

Stellen

Reinigungskraft (m/w/d)

(Teilzeit oder 450€-Basis) in Ihrer Region gesucht!

Wir bieten:

- ganzjährige, krisensichere Beschäftigung
- übertarifliche Leistungen
- 30 Tage Urlaub
- abwechslungsreichen Arbeitsplatz

Voraussetzung:

- Deutschkenntnisse
- Arbeitszeiten:
Mo-Sa nach Dienstplan
- Erfahrung in der Reinigung ist von Vorteil

Kontaktieren Sie unsere
Ansprechpartnerin Alexandra Litz.

Fon 09132 / 83 66 1 - 0

bewerbung@kindler-reinigung.de

oder

besuchen Sie unsere Bewerbersprechstunde,
auch ohne Termin, immer donnerstags 10-12 Uhr



KINDLER Gebäudereinigung GmbH
Werner-Heisenberg-Straße 14
91074 Herzogenaurach
Fon 09132 / 83 66 10
bewerbung@kindler-reinigung.de



Benker ist ein familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen mit langjähriger Erfahrung im Bereich von Verpackungen.

Als kunststoffverarbeitender Betrieb liegt unser Schwerpunkt im Bereich des Thermoformen von Kunststoffen.

Zu unseren Kunden gehören sowohl die Industrie als auch der Handel.



The Art of
Thermoforming

Wir verstärken unser Team und suchen ab sofort:

Produktionshelfer (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet

- Entnahme und Verpackung von Kunststoffprodukten
- Prüfung der Produkte anhand von Qualitätsvorschriften und Anweisungen
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten an Weiterverarbeitungsmaschinen

Ihr Profil

- Qualitätsbewusstes Arbeiten
- Zuverlässigkeit, selbstständige und genaue Arbeitsweise
- Vorkenntnisse im Bereich der Kunststoffverarbeitung wünschenswert
- Schicht-Betrieb ist für Sie kein Problem

Wir bieten Ihnen

- Modernen Arbeitsplatz und Maschinenpark
- Angenehme Arbeitsatmosphäre mit motivierten Kolleginnen und Kollegen
- Verantwortungsvolle und vielfältige Aufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie diese an: personal@benker-packaging.de



Unser Unternehmen existiert seit 1899 und steht für jahrzehntelangen Erfolg. Wir sind eine national und international tätige Import- und Exportgesellschaft im Bereich Raucherbedarfs- und Geschenkartikel.

Zur Verstärkung unseres Teams in Langenzenn suchen wir in Vollzeit eine/n

LAGERARBEITER (M/W/D)

Ihre Aufgaben:

- Warenannahme, Kontrolle des Warenein- und -ausgang
- Kommissionierungen von Paletten- & Paketsendungen
- Bereitstellung der Pakete für den Versand
- Mithilfe bei der Inventur

Ihr Profil:

- selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- gute Deutschkenntnisse
- Staplerschein
- Teamfähigkeit

Das erwartet Sie bei uns:

- fundierte Einweisung durch erfahrene Mitarbeiter
- sicherer Arbeitsplatz
- schneller und unkomplizierter Einstieg
- leistungsgerechte Bezahlung

Sie fühlen sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

AKRA Kotschenreuther GmbH
Mühlsteig 13
90579 Langenzenn
Tel. 09101-99440
jobs@akra-world.com



Seniorenbetreuung Cadolzburg

Stellenausschreibung

Für unsere Wohnanlage in Cadolzburg-Egersdorf (Pflegeheim und Betreutes Wohnen) suchen wir eine

Hauswirtschaftsleitung m/w/d

Weiterhin suchen wir für unseren Pflegebereich/Betreutes Wohnen

Hauswirtschaftliche Servicekräfte / Reinigung

in Voll- und Teilzeit.

Wir bieten Ihnen

Eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe // überdurchschnittliche Bezahlung // interessante Altersvorsorge // Einsparprämie // Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung // weitest gehende Berücksichtigung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf // Betriebliche Gesundheitsförderung // Krankenzusatzversicherung

Das bringen Sie mit

Freude an der Arbeit mit alten Menschen // Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Schneider Tel. 09103/62697-0 oder

Frau Kerschbaum Tel. 09103-62697-0 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte, gerne auch per E-Mail, an:

AWO Seniorenbetreuung Cadolzburg
Am Gemeindeholz 17
90556 Cadolzburg
Tel. 09103-626970
Bewerbung@awo-cadolzburg.de



Erhart & Partner

Steuerkanzlei

Wir sind eine mittelständische Kanzlei in Fürth und suchen in Voll-/ oder Teilzeit eine/n

Steuerfachwirt (m/w/d)

Bilanzbuchhalter (m/w/d)

Steuerfachangestellten (m/w/d)

Wir erwarten Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und gute DATEV-Kenntnisse.

Sie erwartet ein sehr gutes Arbeitsklima in einem jungen, motivierten Team, zu leistungsgerechten Konditionen.

Wir bieten die Möglichkeit zu ständiger Fortbildung sowie gute berufliche Perspektiven.

Interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Steuerkanzlei Erhart & Partner

z. Hd. Herrn Stb Wolfgang Erhart

Rudolf-Breitscheid-Str. 25, 90762 Fürth

steuerkanzlei@stb-erhart-partner.de/www.stb-erhart-partner.de

Der Lokalanzeiger

für Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn und Seukendorf
mit den amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Ammerndorf und der Gemeinde Seukendorf

IMPRESSUM

Herausgeber:
Satzstudio Graeber, Hans W. Graeber
Verlag, Redaktion und Anzeigen:
Die Lokalanzeiger Verlag Hans W. Graeber
Mühlleite 32, 90579 Langenzenn-Heinersdorf
Telefon 09102/2825
Telefax 09102/993374
E-Mail: verlag@die-lokalanzeiger.de
oder: hans-graeber@t-online.de

Grafik und Layout:
Renate Graeber, Brigitte Gareis
Ausgabe: **Ammerndorf/Cadolzburg/ Großhabersdorf/Langenzenn/ Seukendorf**

Auflage 14200 Exemplare für jeden Haushalt im Markt Ammerndorf, im Markt Cadolzburg, in der Gemeinde Großhabersdorf, der Stadt Langenzenn und in der Gemeinde Seukendorf mit allen zugehörigen Ortsteilen
Erscheinungsweise: 22x jährlich

Ausgabe: **Zirndorf**
Auflage 13500 Exemplare für jeden Haushalt der Stadt Zirndorf mit allen zugehörigen Ortsteilen (Weiherhof, Banderbach, Lind, Leichendorf, Bronnaberg, Wintersdorf, Anwenden, Weinzierlein)
Erscheinungsweise: 22x jährlich
Beilagen bis 20 g und Format DIN A4, Preise auf Anfrage.
Gültig ist die Preisliste vom 1.1.2021.

Auf der Titelseite ist keine Werbung möglich!
Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen sind die jeweiligen Stadt- und Gemeindeverwaltungen.

Für Satz- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Eine Haftung für die Richtigkeit der telefonisch aufgegebenen Anzeigen kann nicht übernommen werden.

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht und dürfen ohne ausdrückliche Erlaubnis des Verlages nicht an Dritte weitergegeben werden.

Den Lokalanzeiger finden Sie im Internet unter www.die-lokalanzeiger.de

Marktplatz

Suche Gebrauchtmotorräder, Unfall oder auch Totalschaden, 125er, oder Roller, zahlbar b. Abholung, alles anbieten auch ohne Tüv. 0911/7876939, 0172/6019085.

BAUMFÄLLARBEITEN, auch an problematischen Stellen, Fäll-Entasten-Abtransport, Fa. R. Vlach, Mobil 0171/ 5311924.

Übersetzungen Spanisch, Italienisch schnell und zuverlässig. Tel. 0911/869974, Fax 0911/4469338.

Energie der Edelsteine, Finde Deinen Edelstein, 09103-443370. www.energie-der-edelsteine.de

Qual. Nachhilfe in Mathe, Physik, Englisch, RW von erf. Lehrer. Tel. 09 11/ 9649365, Mobil 0173/6443805.

Petras Nagelstübchen, Schulstr. 3a, in Cadolzburg, Shellac und Gelmodellage und neu ab sofort Fußpflege. Tel.: 0176/ 31223314.

Vorbereitung auf die Nachprüfung in Mathematik, Rechnungswesen und Englisch. Beste Erfolge und Referenzen können nachgewiesen werden. Während des Schuljahres erteile ich in den o.g. Fächern Unterricht. Tel. 0911/869974. Fax 0911/4469338.

Fachgerechte Gartenpflege sowie Handwerksarbeiten rund ums Haus. Franks X-service, Tel. 01577/3056 443.

Aus Alt mach Geld. Suche dringend Porzellan, Bestecke, Kristall, Pelze, Abendgarderobe u. Handtaschen, Schallplatten, Zinn, Näh-, Schreib- u. Fotoapparate, Mode-, Bernsteinschmuck, Hummelfiguren, alte Bibel- Bücher, alte Teppiche, Bilder uvm. Zahle Höchstpreise. Tel. 015207761939.

Kleinanzeigen können Sie bequem im Internet unter www.die-lokalanzeiger.de aufgeben oder telefonisch unter

09102/2825,
per Fax 09102/993374.

Immobilien

2-Zi.-Whg, 45 qm, ab sofort, 3. OG, Aufzug, Einbauküche, Barriere frei, Balkon, Abstellraum, Pflegedienstleistungen können dazugebucht werden, Großhabersdorf, Bahnhofstr.4, 410 € + NK 100 €, Tel. 0176 4556 6214.

Ferien im Chiemgau - 1 Zimmer-Wohnung mit Terrasse, direkt an der Grenze zu Tirol im Naturdorf Sachrang, Wohn- und Esszimmer, Bad und Küche mit Spülmaschine. <https://www.traum-ferienwohnungen.de/110592/>

Suche ca. 100 qm Lagerfläche im Raum Cadolzburg oder Zirndorf. Tel. 0179/4532172.

Junge Familie mit Kindern sucht dringend **Baugrundstück oder Haus** im Raum Egersdorf, Wachendorf, Cadolzburg oder näherer Umgebung. Bitte melden unter: 0160 97652225.

Ehepaar sucht Haus mit Garten, auch mit lebenslangen Wohnrecht gegen Einmalzahlung oder monatlicher Rente. Telefon 0152 31896658.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de (Fa.)

Stellen

Suche grillbegeisterten Mitarbeiter (m/w/d) mit eigenem PKW für Grillcatering. Spülkraft/Küchenkraft (m/w/d) Sa./So. nach Großhabersdorf. Tel 015221513058.

Servicekraft/Kellner m/w/d

zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Teilzeit oder auf 450 Euro Basis (Aushilfe) ab 1. September 2021

Gasthof Seerose
Langenzenn/Horbach
Tel. 09101/6504 oder
jochen.peter@hotel-seerose.de

Kinderkrankenpfleger*in (w/m/d) in Oberasbach

Wir suchen ab sofort für einen 3-jährigen Jungen Pflegefachkräfte für VZ/TZ/MJ für die häusliche Krankenpflege (kein Pflegedienst), vorrangig für Nachtdienste. Abschluss als Gesundheits- und (Kinder-)krankenpfleger*in oder Erfahrung in der Intensivpflege ist Voraussetzung. Mail an Team-Hannes@outlook.de

Wir suchen Verstärkung!

GOOS Landmaschinen

Biete Mini-Job auf 450 Euro Basis

- Leichte handwerkliche Arbeiten im Landmaschinenbereich
- Gerne lernen wir Sie an
- Traktorpflege und Aufbereitung

Fa. Albert Goos, Landmaschinen,
90579 Keidenzell Tel: 09101-8740.
info@goos-landmaschinen.de



SCHRAMM FENSTERBAU

Wir suchen Sie (m/w/d) als

- Sachbearbeiter für die Rechnungsprüfung
- Sachbearbeiter für die Personalverwaltung

Tel.: 09101 90 17 10 E-Mail: bewerbung@schramm-fenster.de
Schramm GmbH Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn

Großzügige Spende für die SF Laubendorf



Die Herrenmannschaften der SF Laubendorf freuen sich über eine großzügige Spende von der Schreinerei Keppner, sowie dem Gebhardt Bauzentrum. Die komplette 1.- und 2. Mannschaft wurde mit neuen Aufwärmpullis und Aufwärmshirts ausgestattet. Die Firma Keppner, vertreten durch Johannes Keppner, selbst aktiver Spieler bei den Sportfreunden und SFL Ju-

gendtrainer Kai Lerch vom Gebhardt Bauzentrum waren selbst standesgemäß zum ersten Heimspiel der Saison (7:2 Sieg gegen Uffenheim 2) zum gemeinsamen Bild (Mannschaftsbild mit der 1. Mannschaft) anwesend. Auf dem Bild bedanken sich die beiden Spieler Marc Bernreuther und Hannes Osswald bei den beiden Sponsoren. Vielen Dank für die Unterstützung!

Zoll gewährt unbürokratische Hilfe

Unwetter haben viele Regionen in mehreren Bundesländern schwer getroffen. Viele Bürger*innen und Unternehmen stehen buchstäblich vor den Trümmern Ihrer Existenz.

Das Bundesfinanzministerium hat deshalb entschieden, dass die Zollverwaltung Geschädigten in den betroffenen Regionen helfen und für die vom Zoll verwalteten Steuern geeignete Erleichterungen zusichern darf.

Betroffene im Zuständigkeitsbereich des Hauptzollamts Nürnberg werden gebeten, sobald als möglich Kontakt mit dem Hauptzollamt Nürnberg aufzunehmen. Ansprechpartner sind telefonisch unter 0911/9463-0, per Telefax über 0911/9463-1199 oder per E-Mail

an poststelle.hza-nuernberg@zoll.bund.de oder poststelle.hza-nuernberg@zoll.de-mail.de zu erreichen.

Folgende steuerliche Erleichterungen sind möglich:

Stundung von fälligen oder bis zum 31. Oktober 2021 fällig werdenden Steuern; Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand bei Fristverletzungen; Absehen von der Festsetzung von Steuern bzw. Erlass aus Billigkeitsgründen im Falle nachweislicher Existenzgefährdung; Verzicht auf Verspätungszuschläge; Absehen von Vollstreckungsmaßnahmen bis 31. Januar 2022; Keine steuerlichen Nachteile bei Verlust von steuerlich relevanten Unterlagen.



Regional mit dem Reisebüro am Marktplatz unterwegs

Am 13.7.21 war es soweit, in Zusammenarbeit mit der VHS Cadolzburg konnte die erste regionale Tagesfahrt mit dem Bus durchgeführt werden. Die Inhaberin Sabine Egerer begleitete diese Tour in die Fränkische Schweiz. Dort wurde als erstes die Kapelle auf der Lillinger Höhe angesteuert. Claudio vom GenussHof Pingold erzählte viel Interessantes vom Kirschen-, Obst- und Hopfenanbau in dieser Gegend, ebenso über die Arbeiten und Weiterverarbeitung auf seinem Hof.

Nach einer kurzen Wanderung ging es zum GenussHof Pingold in Lilling, dort stärkten wir uns bei einer leckeren Brotzeit, bevor es weiter zur moderierten Rundfahrt durch die Fränkische ging, viele Teilnehmer konnten neue Ecken in der Fränkischen entdecken. Ein wunderschöner Tag ging viel zu schnell zu Ende.

Die nächste Tagesfahrt geht **nach Wunsiedel zu den Luisenburgfestspielen am 24.08.21**, auf dem Programm steht das „Weisse Rössel“, es gibt noch ein paar freie Plätze.

Am 02.09.21 geht es in die Weingegend, dort wird mit dem Winzer eine 8 km Strecke durch die Weinberge gewandert. Spannende Geschichten vom Winzer und alles Wissenswerte rund um den Weinanbau erfahren die Teilnehmer. Die Wanderung wird begleitet mit 3 Weinproben und einer Brotzeit.

Eine begleitete Mosel **Radtour** von Trier nach Koblenz wird vom **19.09. – 25.09.2021** und eine **begleitete Wanderreise** entlang des Altmühltaler Panoramaweges vom **01.10. - 07.10.21** hat das Reisebüro am Marktplatz aus Cadolzburg noch im Programm.

Gleich anmelden lohnt unter **09103-5109**, alle weiteren Informationen gibt es im Reisebüro.



Bernd Barthmus Markus Zachmann

10

Jahre
Jubiläum

Immoservice
Ihr Makler für Immobilien und Finanzierung
Standorte: Fürth, Zimndorf, Neuenfettelsau

0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

**Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung**

*Fordern Sie jetzt eine kostenlose
Marktwerteinschätzung
Ihrer Immobilie an!*

Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler,
Verwalter und Sachverständigen

Steuerberater Roman Eggen

Dipl.-Kaufmann

Schwabacher Str. 110, 90763 Fürth
Telefon 0911/97770-0
Fax 0911/97770-55
Roman.Eggen@stb-eggen.de